

austria

150 Jahre Alpenverein

Ausstellung im Wien-Energie-Haus, Festschrift,...

Die Kletterei

Eröffnungsevent am 27. Jänner in Klosterneuburg



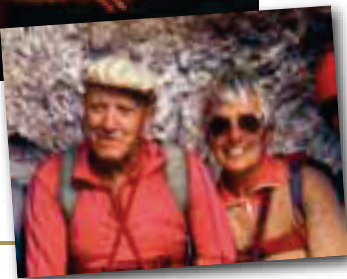
Wir gratulieren !

Wir gratulieren Fr. Dr. med. Ingeborg Frank ganz herzlich zu ihrem 90. Geburtstag!

Inge Frank ist Mitglied der Austria seit 1942. Im Jahre 1948 besuchte sie ihren ersten echten Kletterkurs auf der Adamek-Hütte. Bald folgten viele schwierige und lange Klettertouren in den Alpen, auch mehr als 25 Viertausender stehen in ihrem Tourenbuch. Sie ist Mitglied im Alpenklub und zu ihrem 80. Geburtstag wurde sie als eine der ersten Frauen in die Austria Bergsteigerschaft aufgenommen.

Bis heute ist sie im Rahmen ihrer Möglichkeiten sehr aktiv und in der Natur unterwegs. Wir wünschen ihr Gesundheit und viel Freude am Wandern und Bergsteigen.

Ein ausführliches Interview ist nachzulesen in der Festschrift: „**DER WEG IST DER GIPFEL - 150 JAHRE ALPENVEREIN SEKTION AUSTRIA**“



Inhalt

| | |
|-------------------------------|-------|
| Editorial | 3 |
| 150 Jahre AV | 4-5 |
| Ausstellung Wien Energie Haus | 6 |
| Parkour | 7 |
| Jugend | 8-9 |
| Die Kletterei | 10 |
| Tourenleiter | 11-13 |
| Aktivprogramm | 14 |
| Wege | 15 |
| Gesucht | 16 |
| Infos | 17 |
| Gruppen | 18-20 |
| Kursangebot Wendt/Tourentipp | 21 |
| Bücher | 22 |
| Kooperationspartner | 23 |
| 150 Jahre Alpenverein | 24 |



Servicestelle - Wir sind für Sie da!

Besuchen Sie uns in unserer **Servicestelle im Innenhof des Alpenvereinshauses**. Wir informieren Sie gerne über die laufenden Aktivitäten, helfen Ihnen bei der Tourenzusammenstellung, bei Quartierreservierungen auf unseren Hütten und nehmen gerne Ihre Anmeldungen zu unseren Veranstaltungen (Kurse, Schulungen, Führungen etc.) entgegen. Preisgünstige Landkarten, div. Führer und andere Vereinsartikel gibt es ebenso wie laufend Ausrüstungsangebote für Sektionsmitglieder. Moderne Ausrüstungsgegenstände für Ihre Touren halten wir gegen geringe Gebühr zum Ausborgen bereit.



ALPENVEREINSHAUS • A-1010 Wien, Rotenturmstraße 14,
Tel. 01/513 10 03, Fax, 01/513 10 03-17,
e-mail: austria@sektion.alpenverein.at
www.alpenverein-austria.at • www.oeav-events.at/austria

Unsere Öffnungszeiten: Mo.-Fr., 9.00 - 18.00 Uhr durchgehend
Do., 9.00 - 19.00 Uhr durchgehend

Bücherei: jeden Donnerstag, 16.00 - 19.00 Uhr (rechts durch den Innenhof und über die Stiege 3 in den 1. Stock).

Kletterzentrum: Mo. - Fr., 9.00 - 21.00 Uhr (ausgenommen Kurszeiten), Tel. 01/513 10 03-21
Oktober - April: zusätzlich Sa., So. & Feiertag: 14.00 - 20.00 Uhr;
Sonderregelung für Wochenende und Schulferien. Bitte nachfragen.

EINLADUNG

für Donnerstag, den 22. März 2012, in das ALPENVEREINSHAUS, Wien I, Rotenturmstraße 14, um 19.00 Uhr (Einlass ab 18.30 Uhr)

zur ORDENTLICHEN JAHRESHAUPTVERSAMMLUNG

der ÖAV-Sektion AUSTRIA. Alle unsere verehrten Mitglieder sind zu dieser Versammlung herzlichst eingeladen. Der Sektionsvorstand legt seinen Tätigkeitsbericht über das abgelaufene Vereinsjahr 2011 und eine Vorschau für das begonnene Vereinsjahr 2012 vor.

Zeigen Sie Ihr Interesse am Vereinsgeschehen durch Ihr Kommen!

Tagesordnung

1. Begrüßung und Totengedenken;
2. Wahl von zwei Protokollbeglaubigern und Genehmigung der Tagesordnung;
3. Tätigkeitsberichte;
4. Rechnungsabschluss;
5. Bericht der Rechnungsprüfer;
6. Entlastung des Vereinsvorstandes;

7. Neu- bzw. Wiederwahl in den Vorstand;
8. Jubilare-Ehrung für 25 Jahre Mitgliedschaft;
9. Vorschau;
10. Erwerb der Haindlkarhütte;
11. Jahresvoranschlag 2012;
12. Anträge aus dem Mitgliederkreis;
13. Allfälliges.

Im Anschluss bittet der Vorstand zu einem gemütlichen Beisammensein bei Speis und Trank. Eintritt nur gegen Vorweis der gültigen Mitgliedskarte.

Wir bitten um Beachtung der nachstehend angeführten Punkte aus unseren Vereinssatzungen:

- § 11 (5) „Anträge, die auf die Tagesordnung der ordentlichen Jahreshauptversammlung gesetzt werden sollen, müssen bis 31. Jänner 2012 (Poststempel) eingebracht werden“.
§ 11 (9) „Die Jahreshauptversammlung ist zur festgesetzten Stunde ohne Rücksicht auf die Anzahl der erschienenen Mitglieder beschlussfähig“.

Friedrich Macher e. h., 1. Vorsitzender

DI Thomas Leitner e. h., 1. Schriftführer



Liebe Mitglieder! Liebe Bergfreunde der Austria!

Wenn Sie diese Ausgabe in Händen halten, sind die Feiertage bereits vorüber. Ich schreibe dies aber noch vor dem Jahreswechsel 2011 auf 2012, dem wir uns in diesem Moment gerade mit Riesenschritten nähern. Vieles an diesem Jahreswechsel gehört zur gewohnten Routine, wie das Vorbereiten und Einreichen unserer Hüttenprojekte in Innsbruck, die Vorbereitung auf den finanziellen Jahresabschluss, die vielfältigen und wie immer liebevoll und einfühlend geplanten vorweihnachtlichen bzw. adventlichen Feiern, das stimmungsvolle, großartige Adventsingen unseres Singkreises (verstärkt um Gäste), dem der Platz in der Ruprechtskirche zu eng wurde und der daher zu Maria am Gestaade übersiedelte usw. Zu einigen Themen gleich mehr!

Das Außergewöhnliche an 2012 ist aber unser 150. Geburtstag! Der Österreichische Alpenverein und mit ihm unsere Austria als Gründungssektion und Traditionsträger des OEAV bestehen seit eineinhalb Jahrhunderten! Trotz dieses reifen Alters agieren wir springlebendig und vital, und weder Mitglieder, noch Ideen und Initiativen gehen uns aus. In vielfältigen Aktivitäten und Veranstaltungen wird österreichweit das ganze Jahr hindurch gefeiert werden und gleichzeitig



die Chance genutzt, in der breiten Öffentlichkeit unseren Verein, der als Gesinnungsgemeinschaft, als wesentliche gesellschaftliche Institution, als Anwalt der Alpen in Fragen des Natur- und Landschaftsschutzes, als Schaffer und Erhalter der alpinen Infrastruktur und natürlich als Bergsteigerverein erfolgreich aktiv ist, noch sichtbarer darzustellen.

Auch die Austria wird über den Jahresbogen hinweg jeden Monat mit zumindest einer besonderen Aktivität aufwarten und zum Mitfeiern des runden Geburtstages einladen. Den Beginn macht im Jänner eine moderne Aktivität, nämlich die offizielle Eröffnungsfeier der „Kletterei“, unserer dynamischen neuen Kletterhalle in Klosterneuburg. Aber auch unsere 150-jährige Geschichte wird in einer Festschrift dargestellt werden, an der ein ganzes Team engagierter um unseren Schriftführer Thomas Leitner seit zwei Jahren arbeitet. Bitte beachten Sie die Hinweise auf unser Festprogramm auf der Rückseite dieser Zeitung sowie im Blattinneren und machen Sie sich und uns die Freude Ihres Mitfeierns.

Im Geburtstagstrubel wird aber auch das Bemühen um den weiteren Erhalt und die ökologische Verbesserung unseres Hüttenbestandes nicht unterbleiben können. Die letzten Monate stellten unser Hüttenteam, DI Mader und seinen neuen Mitarbeiter Mag. Harald Herzog, vor die große Herausforderung, alle Bauprojekte vorzubereiten. Unsere Geschäftsstellenleiterin, Luzia Tergovitsch, hatte dann Gewaltiges zu leisten, alles in jene Form zu bringen, die eine Einreichung in Innsbruck ermöglicht. Die ganz großen Brocken werden neben der Simony-Hütte und dem Gutenberg-Haus am Dachstein, der Oberwalder-Hütte am Glockner vor allem die Wolayersee-Hütte sein. Nach dem Abschluss des Umbaus am Hochweißsteinhaus folgt auch 2012 wieder ein Großprojekt am - so erfreulich erfolgreichen - Höhenweg in

unserem karnischen Arbeitsgebiet. Nicht nur der hohe Andrang der Überschreiter von Sillian nach Kötschach/Mauthen macht dies erforderlich, sondern auch der Wunsch, dass die Bemühungen unseres Wirts Helmut Ortner von Erfolg gekrönt seien, das dortige tolle Klettergebiet, insbesondere durch zeitgemäße Absicherung bestehender Routen, aber auch durch die Erschließung attraktiver Neutouren voranzubringen.

Bleibt zu hoffen, dass die beim Großsektionentreffen in Salzburg am 12. November 2011 erfolgte Weichenstellung für einen verbesserten Lastenausgleich zwischen hüttenbesitzenden und sonstigen Sektionen bald genauso zu konkreten Ergebnissen führen möge, wie die vorgesehene Abrundung der Arbeitsgebiete.

Es bietet sich für die Austria die Möglichkeit, ihr klassisches Arbeitsgebiet „Hochtorggruppe“ im Gesäuse um die Haindlkarhütte zu erweitern, in der Hoffnung, dass auch eine Entlastung im finanziellen Bereich oder um die eine oder andere Hütte - außerhalb unserer klassischen Arbeitsgebiete - gelingen möge.

Ich hoffe, Sie haben den Jahreswechsel gut verbracht, und ich wünsche Ihnen im eigenen Namen aber auch für den gesamten Vorstand für das Jahr 2012 das Allerbeste.

Mit freundlichen Bergsteigergrüßen
Ihr Friedrich Macher

Wir gratulieren....

Wir freuen uns sehr, im heurigen Jahr

**Fr. Hermine Schwabe,
Fr. Dr. Gertrude Härtung und
Fr. Hilde Müllner**

zu Ihrem **100. Geburtstag** gratulieren zu können und wünschen alles erdenklich Gute, verbunden mit herzlichem Dank für die Treue, die sie viele Jahrzehnte dem Österreichischen Alpenverein gehalten haben.



150 Jahre Alpenverein

In der europäischen Geschichte waren die Gebirgszüge der Alpen lange nur ein Hindernis zwischen Nord und Süd, allenfalls besucht von Jägern oder Kristallsuchern. Die Entwicklung der Naturwissenschaften einerseits und eine durch die politische Lage verursachte Freiheitsbewegung andererseits waren die Triebfedern für die Erforschung und Bereisung der Bergwelt. 1787 bestieg der Naturforscher **HORACE-BÉNÉDICT DE SAUSSURE** den Mont Blanc, 1842 Prof. Friedrich **SIMONY** den Hohen Dachstein. Um die Mitte des 19. Jahrhunderts erschlossen dem „viktorianischen“ Geist entfliehende Engländer die Westalpen, 1857 wurde als älteste Bergsteigervereinigung Europas der britische Alpine Club gegründet.

Auf dem Gebiet der österreichisch-ungarischen Monarchie waren die Vertreter der Wissenschaft der Motor für die Erschließung der Berge. 1850 wurde in Wien die Geographische Gesellschaft gegründet und das 1852 beschlossene Vereinspatent schuf die rechtliche Voraussetzung zu Vereinsgründungen. Der Professor für Geologie an der Universität Wien Edmont **SUESS** verfolgte zunächst Pläne zur Gründung einer geologischen Ge-

sellschaft. Zu Beginn des Jahres 1862 wurde er jedoch von drei Studenten der Rechtswissenschaften, die seine Vorlesung besuchten, nämlich **EDMUND VON MOJSISOVICS**, **PAUL GROHMANN** und **GUIDO VON SOMMARUGA**, die einen Verein zur Erforschung der Alpenwelt ins Auge gefasst hatten, aufgefordert, an diesbezüglichen Besprechungen teilzunehmen. Die erste fand in der Anwaltskanzlei **DR. ANTON VON RUTHNER** mit einem weiteren Teilnehmer, dem Gemeinderat **ACHILLES MELINGO** statt und führte zur Einladung weiterer interessierter Personen zu einem Treffen im März 1862; darunter der Botaniker **EDUARD FENZL** und der Lehrstuhlinhaber für physikalische Geographie **FRIEDRICH SIMONY**. Die insgesamt 15 Gründungsmitglieder bildeten ein Komitee zur Ausarbeitung der Vereinsstatuten, die sie anschließend bei der KK niederösterreichischen Statthaltereie einreichten. Zugleich wurden interessierte Personen zur Mitgliedschaft eingeladen. Anfang Juli 1862 war der Mitgliederstand auf rund 400 Personen angewachsen, als das zuständige Staatsministerium „im Einvernehmen mit dem Polizeiministerium“ die Bewilligung zur Gründung des Alpenvereins erteilte.

Durch weitere Anwerbungen im Sommer stieg die Mitgliederliste bis zur konstituierenden Sitzung auf 627 Personen. Diese Gründungsverammlung fand schließlich am 19. November 1862 im grünen Saal der Akademie der Wissenschaften unter der Leitung von Prof. Eduard **FENZL** statt, der auch zum ersten Vorstand für das Vereinsjahr 1862/1863 gewählt wurde. Während der Stimmenauszählung hielt Prof. **SIMONY** einen Vortrag über seinen „physiognomischen“ Atlas der Alpen.

Als Zweck des Vereins wird im § 1 der Statuten genannt:

„Die Kenntnis von den Alpen mit besonderer Berücksichtigung der österreichischen zu verbreiten und zu erweitern, die Liebe zu ihnen zu fördern und ihre Bereisung zu erleichtern.“

Die Mittel dazu sind laut § 2:

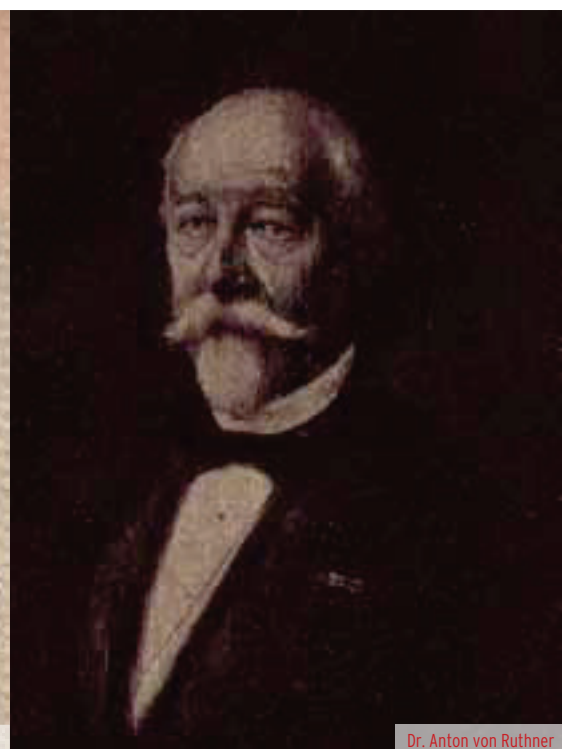
„Gesellige Zusammenkünfte, Vorträge, Herausgabe von literarischen und künstlerischen Arbeiten nach Maßgabe der vorhandenen Mittel, thunlichste Einflussnahme auf die Organisation des Führerwesens, der Transport- und Unterkunftsmittel und Förderung aller übrigen dem Vereinszweck dienenden Unternehmungen.“



Prof. Dr. Friedrich Simony



Paul Grohmann



Dr. Anton von Ruthner

„Der Weg ist der Gipfel – 150 Jahre Alpenverein Sektion Austria“

1862 wurde der österreichische Alpenverein in Wien gegründet und die Sektion Austria als Gründungssektion hat sich daher entschlossen, aus diesem Anlass eine Festschrift herauszugeben. Während der Alpenverein im deutschen Sprachraum mit „BERG HEIL!“ ein wissenschaftlich fundiertes Werk über den Zeitraum 1918-1945 veröffentlicht, will die Austria von Mitgliedern für Mitglieder und andere Interessierte mit einem durchaus subjektiven Blick auf Vergangenheit, Gegenwart und Zukunft ihres Vereins Neugierde wecken.

Markante Schlaglichter auf historische Situationen und für die Entwicklung des Vereins wichtige Persönlichkeiten, philosophische Betrachtungen über Berge und Bergsteiger, Praxisberichte über Ausrüstung, Tätigkeiten am Berg, Hüttenkam und Vereinsverwaltung, Darstellung unserer Aktivitäten bei Ausbildungen, in den vielen Gruppen sowie auf den Hütten und im Umweltschutz führen schließlich zur Betrachtung über die Zukunft unseres Vereins in einer sich rasch ändernde Welt.

Eine Chronik über die Jahre 1945 bis 2011 und zahlreiche statistische Tabellen runden das Werk ab, das sowohl Lesestoff als auch Nachschlagmöglichkeit über die jüngere Vergangenheit der Austria bieten soll.

Das Buch wird im Frühjahr 2012 erscheinen und um € 19,50 in unserer Servicestelle und zuzüglich Porto und Versand nach Bestellung erhältlich sein.

Dr. Helmut Nekvasil



Von der Sektion Austria werden im Jubiläumsjahr für jeden Monat eine oder mehrere Veranstaltungen bzw. Aktionen geplant.

Als Interessent/in an diesen Veranstaltungen und Aktionen haben Sie die Möglichkeit, hier unverbindlich zu „buchen“. Sie erhalten über Ihre Email-Adresse (bitte angeben!) rechtzeitig alle wichtigen Informationen dazu.

Melden Sie sich dafür bitte unter „n1862“ in der Servicestelle (01 513 10 03) oder per Email unter austria@sektion.alpenverein.at an.



Dr. E. Fenzl



Eduard Stöß und Edm von Mojsisovic



Edm von Mojsisovic

Erlebnis Berg

Ausstellung im Wien Energie-Haus von 14. März bis 22. Juni 2012 • Eintritt frei

Ab 14. März 2012 stehen das „Erlebnis in den Bergen“ und die damit verbundenen Freizeitaktivitäten im Mittelpunkt der neuen Ausstellung im Wien Energie-Haus. Anlass für die Schau ist der 150. Geburtstag des Österreichischen Alpenvereins. Die Gründungsversammlung fand 1862 in der Kaiserlichen Akademie der Wissenschaften in Wien statt. Bereits in der Frühphase war der Alpenverein föderalistisch ausgerichtet und in selbständige Sektionen gegliedert. Diese übernahmen Arbeitsgebiete und begannen mit der Erschließung der Alpen. Vorrangig war in dieser Zeit der Bau von Wegen und Hütten. Arbeitsschwerpunkte waren zu Beginn auch die Erstellung von Karten und die Ausbildung von Bergführern.

Heute ist der Österreichische Alpenverein ein alpines Kompetenzzentrum mit mehr als 400.000 Mitgliedern. Von den 195 Sektionen werden rund 40.000 km Wanderwege und mehr als 200 Kletteranlagen betreut. Mit 238 Schutzhütten und 13.000 Schlafplätzen ist der Alpenverein zudem der größte Beherbergungsbetrieb in Österreich.

Die Ausstellung im Wien Energie-Haus veranschaulicht mit zahlreichen Exponaten das Engagement von rund 22.000 ehrenamtlichen MitarbeiterInnen, die die Bereitstellung und das Funktionieren des umfangreichen Angebotes des Alpenvereins garantieren. Neben der Darstellung der Leistungen wird in einem eigenen Schwerpunkt die Vereinsgeschichte thematisiert, wobei die unrühmliche Nähe zum Nationalsozialismus nicht übergangen wird.

Den wichtigsten Aspekt der Schau bilden die bergsportlichen Tätigkeiten wie Wandern, Bergsteigen, Klettern, Schneeschuhwandern, Tourenskilauf,... und die vielen neuen Trendsportarten in den Bergen. Die Vorstellung der dazu notwendigen Infrastruktur wie Wegenetz, Hütten und Kletteranlagen ergänzen die Schau.

Anhand der Gegenüberstellung von historischen und modernsten Ausrüstungsgegenständen ist zu sehen, wie sich die Klettertechnik der Bergsteiger im Laufe der Zeit entwickelt hat. Besonders eindrucksvoll ist die Entwicklung des Alpinismus nicht nur an Pickel, Seil, Haken, Steigeisen oder Bergschuhen abzulesen, sondern auch im Umgang mit den Gefahren am Berg. Die Sicherheitsvorkehrungen und Rettungsmethoden haben sich ständig verbessert. An einem Suchsimulator können AusstellungsbesucherInnen selbst ausprobieren wie ein Lawinopfer heute gesucht wird.

Die Berge faszinieren durch ihre Schönheit, motivieren zu sportlicher Leistung und bieten eindrucksvolle Freizeitgestaltung. Die Ausstellung zeigt die alpine Erlebniswelt und verschafft auch einen Einblick in den sensiblen und schützenswerten Naturraum.

Im umfangreichen Rahmenprogramm und am Alpenvereins-Aktions-Tag (Termin folgt) erleben die BesucherInnen persönlich und unmittelbar bei Vorführungen und kulinarischen Schmankerln die Leistungen und Verdienste des Österreichischen Alpenvereins.

Wien Energie-Haus • 1060 Wien, Mariahilfer Straße 63, Tel.: (01) 58 200, Fax: (01) 58 200-9580, E-Mail: haus@wienenergie.at, www.wienenergie.at • Erreichbar mit den Linien 13A, 14A und U3 (Neubaugasse)



Die Überwindung

Tapp - Tapp - Sprung - Landung - Rolle - Weiterlaufen...

...scheinbar mühelos lässt eine junge Frau eine Reihe von Hindernissen hinter sich. Einige Burschen versuchen sich daneben an komplexen Schritt- und Sprungfolgen. Wie es aussieht, gibt es nichts auf der Welt, das gerade mehr Hingabe verdient als ein paar Mauern, die über den Spielplatz verstreut stehen...

Nach kurzer Beobachtung wird klar: es steckt mehr dahinter als jugendlicher Übermut und kindliche Verspieltheit. Hier wird eine Bewegungskunst trainiert - Parkour.

Parkour - Die Kunst der effizienten Fortbewegung

Ziel von Parkour ist es, sich effizient (schnell, kraftsparend & sicher) durch die Umgebung bewegen zu können und dadurch größtmögliche Freiheit zu erlangen.

In der Praxis werden unterschiedliche Hindernisse (Mauern, Gräben, Stangen, Treppen, Steine...) überwunden, indem eine breite Palette an Bewegungen eingesetzt wird (Klettern, Laufen, Springen, Balancieren...).

Dabei werden die eigenen Fähigkeiten gezielt an selbstgewählten Herausforderungen trainiert, um den eigenen Handlungsspielraum zu erweitern. Dies befähigt Traceure und Traceurinnen! Sicherheit unter Ernstfallbedingungen selbst und aktiv herzustellen und gibt ihnen Gestaltungsmacht über das eigene (Er-)Leben. Spektakuläre Sprünge und ein hohes Maß an Ästhetik sind dabei nicht das Ziel sondern ein Nebenprodukt.

Über den rein körperlichen Aspekt hinausgehend steht der individuelle Entwicklungsprozess (körperlich, geistig, seelisch) jedes Traceurs und jeder Traceurin im Mittelpunkt. Der respektvolle Umgang mit sich selbst, der Umgebung und anderen Menschen stellt in dieser Entwicklung einen wesentlichen Wert dar, der sich im Verhalten von Traceuren & Traceurinnen manifestieren soll.

¹ Bezeichnung für Parkour-Ausübende

Und was hat der Alpenverein damit zu tun?

Was auf den ersten Blick als entgegengesetzt (jugendliche Bewegungskünstler in der Stadt & naturverbundene Bergsportler) erscheinen mag, hat einige Gemeinsamkeiten.

Risikokompetenz

„Wer lernt, mit Risiken umzugehen, lernt Verantwortung für sein Tun und letztendlich auch für die Gesellschaft zu übernehmen.“

Bergsport, ebenso wie Parkour, zeichnet sich nicht darin aus, dass die einfachsten und bequemsten Wege bestritten werden. Es geht um die Herausforderungen an sich selbst und die Wachstumschance, die darin steckt, bewusst an die eigenen Grenzen zu gehen. Es gilt hier, das Gleichgewicht zwischen Aufgabenschwierigkeit und Problemlösekompetenz zu finden - also die eigenen Fähigkeiten und die Anforderungen der Situation in Balance zu bringen.

Bewusstes (Er-)Leben

Durch die handfeste und schweißtreibende Auseinandersetzung mit der Umwelt - egal ob Stadt oder Berg - wird diese bewusst und intensiv wahrgenommen. Dadurch entsteht Beziehung und es ist nicht mehr eine beliebige Mauer, ein toter Fels sondern ein Teil der eigenen Erfahrungswelt. Durch die körperliche Betätigung wird eine Brücke geschlagen, welche die innere und die äußere Natur in Verbindung treten lassen.

Die Welt entdecken

Parkour auszuüben bringt einen neuen Blick auf die Umgebung mit sich. Räume werden nicht mehr primär in Hinblick auf ihre, von Planern und Architekten bestimmte, Funktion gesehen. Im Vordergrund stehen nun die in der Umgebung schlummernden Wege und die damit verbundenen Herausforderungen. Traceure und Traceurinnen eignen sich dadurch den städtischen Raum aktiv an und erschaffen eigene Nutzungsmuster.

Wie in vielen Bergsportarten geht es nicht darum, die bequemste Route zu finden, sondern einen interessanten Weg, der vom Bekannten abweichen mag und Herausforderungen bietet.

Parkourcamp Blockheide

Im Sommer 2012 (5. - 10.8.) wird die Sektion Austria zum ersten Mal ein Parkourcamp im Waldviertel veranstalten und den Brückenschlag zwischen der urban geprägten Bewegungskunst und eindrucksvoller Naturkulisse schaffen. Das Naturerlebnis wird so zu einer (be-)greifbaren Erfahrung und dadurch die respektvolle Beziehung zwischen Mensch und Natur belebt.

Aktiv-Nr.: n121924

Auskünfte und Anmeldung in der Servicestelle der Sektion Austria!

Literatur & Webtipps

Bergundsteigen 3/11 - Zeitschrift für Risikomanagement im Bergsport

Borden, Iain (2001): Skateboarding, Space and the City. Architecture and the Body. Berg. Oxford.

Dworak, Martin (2010) Parkour & Risiko. Ansätze für die Jugendarbeit
http://www.le-traceur.net/files/Parkour-Risiko-Jugendarbeit_Dworak.pdf

Einwanger, Jürgen (Hrsg.) (2007); Mut zum Risiko. Herausforderungen für die Arbeit mit Jugendlichen. Ernst Reinhardt Verlag. München.

Goering, Arne (2007): Neues aus der Risikoforschung in: Einwanger, Jürgen (Hrsg.) (2007) S. 38 - 45

Koller, Gerald (2007): Risflecting - ein pädagogisches Handlungsmodell zur Entwicklung von Rausch und Risikokompetenz: Inhaltliche Grundlagen

Töchterle, Luis (2003): Risikoverhalten von Gruppen. In: Koller, Rögl (2003) S. 8 - 9.

Parkour - The Nature of Challenge
<http://www.youtube.com/watch?v=Poph6Jmc688&feature=relmfu>

www.ParkourVienna.at



Sa, 21. Jänner 2012 Rodelspaß in Wien für 6-12 Jährige

Treffpunkt: 08.40 Uhr U6 Alterlaa, Südabgang / Kassenhalle bei der Autobusschleife

Tour: Von der Endhaltestelle der Straßenbahn 43 gehen wir ein Stück über die Schwarzenbergallee, vorbei am Vogelschutzgebiet, bis zum Schwarzenbergpark in Neuwaldegg, einem Teil des Wiener Waldes. Nach diesem abwechslungsreichen Marsch kommen wir zu einer großen Wiese. Von hier an wird bei Schneelage gerodelt was das Zeug hält, weiters versuchen wir uns im Bauen von Iglus und Schneefiguren.

Ankunft: 15.00 Uhr U6 Alterlaa, Südabgang / Kassenhalle bei der Autobusschleife

Ausrüstung: Jedes Kind sollte festes, wasserdichtes Schuhwerk tragen und einen Rucksack mit einer Jause, ausreichend Wasser, eventuell eine Thermoskanne mit Tee und warme Kleidung sowie zwei Fahrscheine für Wien mitnehmen. Wer möchte kann auch eine Rodel mitbringen.

Auskunft bei den JugendleiterInnen: Claudia Lomoschitz, Florian Hüttner und Laura Zopp.

Anmeldung: bis 20. Jänner 18.00 Uhr unter 0650/2646008

Sa. 18. Februar 2012 Die Ritter von der Burg Liechtenstein für 6-12 Jährige

Treffpunkt: 08.45 Uhr U6 Alterlaa, Südabgang / Kassenhalle bei der Autobusschleife

Tour: Heute starten wir in Mödling und streifen zuerst durch den Wald, wo einst Ritter unterwegs waren. Dabei werden wir sicher einige Tiere sehen und herausfinden, wie sie im Winter leben. Danach kommen wir zur Burg Liechtenstein, wo wir uns anhand einer Führung auf die Suche nach Rittern und Burgfräulein machen. Über die schöne Burgwiese geht's dann wieder zurück.

Ankunft: 15.00 Uhr U6 Alterlaa, Südabgang / Kassenhalle bei der Autobusschleife

Ausrüstung: Jedes Kind sollte festes Schuhwerk tragen und einen Rucksack mit einer Jause, ausreichend Wasser, eventuell eine Thermoskanne mit Tee und warme Kleidung mitnehmen.

Eine Streifenkarte zum Halbp reis mit vier Fahrten nicht vergessen.

Auskunft bei den JugendleiterInnen: Claudia Lomoschitz und Laura Zopp.

Anmeldung: bis 17. Februar 18.00 Uhr unter 0650/2646008



Sa, 17. März 2012 Tierisches Vergnügen im Pötzleinsdorfer Park für 6-12 Jährige

Treffpunkt: 08.40 Uhr U6 Alterlaa, Südabgang / Kassenhalle bei der Autobusschleife

Tour: Diesmal machen wir uns auf zum Pötzleinsdorfer Park, einem abenteuerlichen Wald, Spielplatz und Tierpark mitten in Wien. Die Tour durch den bewaldeten Park führt uns vorbei an den unterschiedlichsten Tieren. Manche dieser Tiere kann man nur hören oder sehen. Andere können wir mit etwas Glück streicheln. In gemeinsamen Spielen werden wir unser Tierwissen prüfen und einige interessante Einblicke in die Tierwelt erlangen.

Ankunft: 15.00 Uhr, U6 Alterlaa, Südabgang / Kassenhalle bei der Autobusschleife

Ausrüstung: Jedes Kind sollte festes Schuhwerk tragen und einen Rucksack mit einer Jause, ausreichend Wasser, eventuell eine Thermoskanne mit Tee und warme Kleidung mitnehmen. Zwei Fahrscheine für Wien bitte nicht vergessen.

Auskunft bei den JugendleiterInnen: Claudia Lomoschitz, Florian Hüttner und Laura Zopp.

Anmeldung: bis 16. März 18.00 Uhr unter 0650/2646008

Wald- und Wiesenhüpfer Alterlaa



Wanderungen in den Wiener Hausbergen von 6 - 12 Jahren

Wir wollen bei monatlichen Ausflügen zu den Bergen und Wäldern in der Umgebung von Wien die Natur erforschen und erleben. Spiele und ein sicheres und lustvolles Entdecken der Natur stehen im Mittelpunkt. Gemeinsam lüften wir die Rätsel der Natur, erleben die Jahreszeiten bewusst und erlernen Waldkenntnisse.

Anmeldung bei Claudia unter 0650/264 60 08 sowie in der Servicestelle. Aktuelles Programm, Berichte und Infos unter: www.alpenverein-alterlaa.at

Laura Zopp: Kletterin, Biologin und Naturführerin
Claudia Lomoschitz: Kletterin, Kindergärtnerin und Kunstlehrerin
Florian Hüttner: Kletterer, Baumpfleger und Gärtner

Kinderklettergruppe GECKO

Leitung: Ursula Kriebaum

Treffpunkt: jeden 2. Donnerstag 16.30 - 18 Uhr
im Kletterzentrum, Rotenturmstraße 14

Termine: 12.1./26.1./16.2./1.3./15.3./29.3./12.4.

Aktivitäten: Lustvolles Klettern für Kinder; Kletterspiele.

Altersgruppe: Kinder zwischen 8 und 10 Jahren

Kontakt: 0699/17474693; ursula.kriebaum@univie.ac.at



Teilnehmen können alle kletterinteressierten Kinder mit und ohne Klettererfahrung. Wir wollen mit Euch gemeinsam klettern, bouldern, abseilen, das Sichern lernen und vor allem viel Spaß haben und spielen. Die Teilnehmerzahl ist auf 10 Kinder beschränkt.



Skitag und Spaß im Schnee am Josefsberg am 21. Jänner 2012

Möchtest du einmal auf Skiern stehen oder gemeinsam mit Gleichaltrigen durch den Schnee toben?

Dann bist du hier richtig.

Zusammen werden wir einen Tag im Skigebiet Josefsberg verbringen, mit der Möglichkeit, gut betreut von unseren Kinderskilehrern die ersten Schwünge zu versuchen und einen eigenen Iglu oder Schneemann zu bauen.

Auf die skibegeisterten Anfänger und Fortgeschrittenen wartet ein buntes Kinderland, ein attraktives Pistenprogramm (Slalom, Schanzen,) und die ersten Carvingschwünge. Kinder 4-8 Jahre in Begleitung!

Aktiv-Nr.: n121905

Snow and Fun mit Schneeschuhen am 22. Jänner 2012

Den ersten Schnee gemeinsam erleben mit lustigen Spielen und einer lässigen Schneeschuhwanderung auf die Unterberghütte am Unterberg.

Wer noch genug Energie hat, kann den Gipfel erklimmen und mit Schneebällen um sich schießen.

Am Abend geht es gemeinsam wieder zurück nach Wien; Fahrgemeinschaften!

Aktiv-Nr.: n121906

Bergsteigen in allen Varianten Jungmann(frau)schaft

Wir sind junge Alpinisten von 18 - 28 Jahren. Unsere Unternehmungen reichen von einfachen Klettereien über Skitouren bis zu anspruchsvollen Hochtouren, von Rodaun bis in die Westalpen, vom tiefsten Winter bis ins sonnige Kroatien. Wir treffen einander jede Woche am Donnerstag im Kletterzentrum, bei Interesse melde dich unter info@juma-austria.at bei uns.

Weitere Informationen unter www.juma-austria.at

Bis dann, lieben Gruß,
Harald Herzog



Für weitere Informationen

einfach melden unter

austria@sektion.alpenverein.at

oder 01/513 1003 bzw.

www.alpenverein-austria.at

City Climbers

Wenn du schon ab und zu geklettert bist und es gerne regelmäßiger möchtest, dann bist du bei uns gut aufgehoben. Genauso ist die CityClimber-Gruppe was für dich, wenn du dein Kletterkönnen ausbauen willst (Trainingstipps) oder auch, wenn du einfach Spaß mit Gleichaltrigen beim Klettern am Seil oder an der Boulderwand haben willst: dann schau bei uns vorbei. Anmeldung und Informationen bei Florian unter flo_hallo@gmx.at

Lisa, Flo, Jeff



pretty kitty...

Hallo zusammen!

Wir sind die jungen Bergsteiger von 14-18 Jahren und klettern jede Woche am Donnerstag im Kletterzentrum. Wenn du Interesse hast, dich mit anderen zu treffen und gemeinsam Spaß am Klettern zu haben, dann melde dich einfach bei uns.

Kontakt: andreas.renner1@gmx.at

Bis dann, lieben Gruß
Andi, Harald, Yannick

DIE KLETTEREI

www.diekletterei.at

Klettern und Bouldern in der neuen OEAV Kletteranlage im Norden Wiens mit über 1200m² Gesamtkletterfläche (indoor & outdoor) und ca. 200 Routen von 3 bis 10+!

Die Kletterei. Das neue Klettermekka in Klosterneuburg.

Endlich ist es soweit! Seit Mitte Dezember kann im neuen Kletterzentrum Klosterneuburg - der Kletterei - angerissen, zugeschraubt, dynamisiert, gepresst, gehookt, eingedreht, kurz gesagt: geklettert werden!

Aber wie es überhaupt so weit kam, soll erst einmal kurz umrissen werden. Die beiden größten Sektionen des Alpenvereins in Wien - Austria und Edelweiss - haben sich zusammengerauft, um dem immer beliebter werdenden Klettersport im Großraum Wien etwas Gutes zu tun, neue Möglichkeiten zu schaffen sich weiter zu entwickeln, sprich eine neue Kletteranlage zu realisieren, die sämtlichen Anforderungen des modernen Sportkletterns und Boulderns Genüge tut. „Natürlich ist dieses Gemeinschaftsprojekt aber auch als weiteres Zeichen für die immer enger werdende Kooperation der beiden Sektionen zu sehen“, so die beiden Vorsitzenden Bernhard Stummer und Friedrich Macher.

In Klosterneuburg glaubte man schließlich, den idealen Standort für dieses neue Projekt gefunden zu haben. Genauer gesagt im Happyland, einem großen Freizeitareal mit einer Vielzahl an Sport- und Wellnessmöglichkeiten, welches auch von Wien aus hervorragend erreichbar ist. So wurde kurzerhand ein Teil der dortigen Tennishallen umfunktioniert, das Dach partiell durchgerissen und um vier Meter angehoben. Die Firma City Wall wurde mit der Planung und dem Bau der Wände – unterstützt von einem Expertenteam des Alpenvereins – beauftragt und man kann nur sagen: Das haben sie gut gemacht! Fehlen nur noch die entsprechenden Griffe. Fast 10.000 sind es für den Anfang mal, aber große Zahlen hin, Superlative her, was noch viel wichtiger ist: Die Qualität muss passen! Und das ist definitiv der Fall! Zwölf verschiedene Griffhersteller und exklusive Marken wie Squadra Holds, Revolution, So Ill und Core (um nur ein paar zu nennen) sprechen eine deutliche Sprache in puncto Vielfalt und Originalität. Und damit das alles nicht nur Hand, sondern auch Fuß hat, wurden die guten Stücke ausschließlich von absoluten Top-Leuten internationalen Formats gesetzt.

Rausgekommen sind unterm Strich letztlich 1200m² Kletterfläche, die sich wie folgt aufteilen: 900m² Kletterfläche indoor, über 300m² outdoor, fast 300m² Boulderareal mit einer Höhe von fast durchwegs 4,50 Meter. Eine Schulungswand mit 10 Metern Höhe (Schwerpunkt UIAA IV bis VI+), die 14 Meter hohe, wettkampftaugliche Competition Wall (Schwerpunkt UIAA VII- bis IX), zwei bekletterbare Türme inmitten der Halle, wovon einer durch eine Free-Foam Brücke mit der Schulungswand verbunden ist und spektakuläre Dachklettereien bietet. Macht in Summe 70 Sicherungslinien mit fast 200 Routen vom dritten bis zum oberen zehnten Grad. Und wem das immer noch nicht reicht, der kann seine Finger auf dem 3,80 Meter hohen Mega-Campusboard bis zur totalen Erschöpfung malträtiertieren, um so den nötigen Leistenstrom für die bevorstehende Felssaison zu generieren.

Für all jene, die noch keinerlei Klettererfahrung haben, aber auch für diejenigen, die ihre Skills unter professioneller Anleitung weiter verbessern wollen, wird ein ausgewogenes Kurskonzept angeboten. In kleinen Gruppen kann individuell auf die einzelnen Teilnehmer eingegangen werden, um so für jeden den optimalen Weg in der vertikalen Welt zu finden.

Fazit: Egal ob jung oder alt, groß oder klein, dick oder dünn, Einsteiger oder Profi, in der Kletterei kommt garantiert jeder Steilwand-Affiniado auf seine Kosten. Das versprechen wir euch. Weitere Infos gibt's übrigens im Internet auf www.diekletterei.at. Oder noch besser: Kommt einfach mal vorbei und macht euch selbst ein Bild!

Die Welt ist eine Wand.

Anreise mit öffentlichen Verkehrsmitteln

-mit der U-Bahn bis Station "Heiligenstadt"
-Umstieg in die Autobuslinie 239 (im 10-Minuten-Takt) oder in die Franz-Josef-Bahn bzw. Schnellbahn (auch ab „Spittelau“ – U6) bis Bahnhof "Klosterneuburg-Kierling"
Danach zu Fuß auf der "Rollföhrenstraße" über die Brücke
Infos unter: fahrplan.oebb.at

Anreise mit dem Auto

-auf der Bundesstraße B14 Richtung Klosterneuburg bis zum Bahnhof "Klosterneuburg-Kierling", bei der Ampel rechts auf der "Rollföhrenstraße" unter der Eisenbahn-Brücke hindurch und über die Brücke Richtung Campingplatz; vor dem Campingplatz rechts in die Straße "In der Au" abbiegen, ca. 200 m direkt zum Happyland bzw. in die Kletterei ausreichend Parkplätze vorhanden

Telefon: 0664 2012100

E-Mail: info@diekletterei.at

Webseite: <http://www.diekletterei.at>



In der Au
3400 Klosterneuburg

Geöffnet seit DEZEMBER 2011

ÖFFNUNGSZEITEN:

Montag bis Freitag: 14-22 Uhr

Samstag, Sonntag, Feiertag: 9-22 Uhr

Für Gruppen und Schulen auch
Vormittagstermine möglich!

powered by








Geführte Touren

Sie möchten von erfahrenen und ausgebildeten TourenführerInnen etwas über Land & Leute erfahren? Auf sicheren Wegen Ihr Ziel erreichen und trotzdem das Gefühl haben, dass der Weg schon das Ziel ist? Oder vielleicht einmal an einer Wanderung/Schneeschuhwanderung unter kundiger Führung teilnehmen und eine Landschaft in all ihrer Pracht mit Hintergrundinformation über Fauna und Flora erleben? Dann sind Sie bei unseren geführten Tageswanderungen, die tiefergehend genau beschrieben sind, richtig. Wir wünschen Ihnen dazu viel Spaß und freuen uns, wenn Sie diesen Kurzurlaub so richtig genießen können!

Werte Austria Mitglieder!

Für Touren mit Schneeschuhen sind einige Ausrüstungsgegenstände verpflichtend. Schneeschuhe, Lawinenversüttetensuchgerät, Lawinenschaufel und Lawinsonde gehören zur Grundausrüstung. Sollte das Eine oder Andere bei der Ausrüstung fehlen, können diese wichtigen Utensilien in der Servicestelle der Sektion Austria entliehen werden. Bei mangelhafter oder fehlender Ausrüstung kann der Tourenführer Sie nicht mitnehmen.

| Datum | Ziel/Route | Tourenart | Tourenleiter/ Kontakt | Treffpunkt/Zeit Abfahrt: Zeit/Ziel Umstieg.: Zeit/Ziel, AuB | FB EURO |
|----------------------|--|---|--|---|------------|
| 07.01. Samstag | WINTERBERGWANDERN MIT SCHNEESCHUHEN Schneeschuhtour in NÖ oder Stmk. Ausrüstung kann von der Sektion entliehen werden. ACHTUNG TERMINÄNDERUNG (alt 14.01.2012) | ● SSW1 Anfängertauglich! | Rosi & Richard Brzobohaty | Trp. bei Besprechung AuB: 05.01. / 18:00 | 20,00 |
| 22.01. Sonntag | WINTERBERGWANDERN MIT SCHNEESCHUHEN Schneeschuhtour in NÖ oder Stmk. Ausrüstung kann von der Sektion entliehen werden. | ● SSW2 Anspruchsvoll! | Thomas Stritzl Kathrin Hoefler | Trp. bei Anmeldung per E-Mail: thomas.stritzl@a1.net oder 0664 464 8336 ab 17:00 A: 19.01. / 17:00 | 20,00 |
| 29.01. Sonntag | WINTERBERGWANDERN MIT SCHNEESCHUHEN Schneeschuhtour in NÖ oder Stmk. Ausrüstung kann von der Sektion entliehen werden. | ● SSW2 Anspruchsvoll! | Alfred Weber Info: 06648733207 | Trp. bei Besprechung AuB: 26.01. / 18:00 | 20,00 |
| 30.01. Montag | RÜCKBLICK 2011 - Vorschau 2012 POWER POINT Präsentation über von mir geführte Touren 2011; kurze Vorschau über Touren 2012 Gemeinsamer Ausklang | | Robert Strobl Info: 0699 113 62 954 oder http://www.strobl-robert.at | Trp. AV - Austria 1010 Rotenturmstrasse 14 Beginn 19:00 Uhr | 0,00 |
| 04.02. Samstag | WANDERUNG MIT BESUCH GAUERMANNMUSEUM Waldegg - Scheuchenstein - Museumsbesuch - Rastkreuz - Grünbach. EINKEHR beim Pergerwirt in Scheuchenstein | W2 | Robert Strobl Info: 0699 113 62 954 oder http://www.strobl-robert.at | Trp. bei Anmeldung Anreise mit Öffis | 5,00 |
| 04.02. Samstag | WINTERBERGWANDERN MIT SCHNEESCHUHEN Schneeschuhtour in NÖ oder Stmk. Ausrüstung kann von der Sektion entliehen werden. | ● SSW2 Anspruchsvoll! | Thomas Stritzl Kathrin Hoefler | Trp. bei Anmeldung per E-Mail: thomas.stritzl@a1.net oder 0664 464 8336 ab 17:00 A: 2.02. / 17:00 | 20,00 |
| 05.02. Sonntag | STUHFLECK IM WINTER Pfaffensattel - Alois-Günther-Haus - Karl-Lechner-Haus - Pfaffensattel | ● W2 | Herbert Hölzl min. 3 | Trp. Bei Anmeldung AuB.: 02.02. / 18:00 | 10,00 |
| 11.02. Samstag | WINTERBERGWANDERN MIT SCHNEESCHUHEN Schneeschuhtour in NÖ oder Stmk. Ausrüstung kann von der Sektion entliehen werden. | ● SSW1 Anfängertauglich! | Rosi & Richard Brzobohaty | Trp. bei Besprechung AuB: 09.02. / 18:00 | 20,00 |
| 12.02. Sonntag | WINTERBERGWANDERN MIT SCHNEESCHUHEN Schneeschuhtour in NÖ oder Stmk. Ausrüstung kann von der Sektion entliehen werden. | ● SSW2 Anspruchsvoll! | Wolfgang Schreiter | Trp. bei Besprechung AuB: 09.02. / 18:30 | 20,00 |
| 15.02. Mittwoch | SCHILANGLAUF Ziel, Zeit und FB abhängig von den Schneeverhältnissen (Irenental bis Hochwechsel). PKW Mitfahrgelegenheit. | ● SLL | Freddy Marschoun | Trp: 8:30, Kröllgasse 23 Station Johnstraße U3 Ausgang Wasserwelt A: 13.02. / 0664 914 3805 | 7,00 |
| 16.02. Donnerstag | ROHRWALD / MICHELBERG Fahrgemeinschaft n. Unterrohrbach FKB: € 8,- / Mitfahrer Burg Kreuzenstein - Sonnwendberg - Gf. Gold. Bründl (M) - Rohrwald - Michelberg (409m) - Klein-Wilfersdorf - Unterrohrbach. 18 km, 300 Hm, GZ ca. 5 Std. Info: alpenverein.alterlaa@chello.at oder 01 923 4939 | ● W2 | Herbert Hruza | Trp1: 8:00 / Parkpl. U6 Alterlaa Trp2: 8:30 / U6 Floridsdorf Jonaspl. BAWAG-Fil. Trp3: 9:00 / Asperkeller Unterrohrbach A: 15.02. / 18:00 | 3,00 |
| 18.02. Samstag | RUND UM WIEN 2. TEIL Weidlingau - Wiener Hütte - Liesing (ca.18 km) | ● W2 | Rudi Steinwender Info: members.chello.at/rudi.steinwender od. 0664 461 8566 | Trp. bei Anmeldung AuB.: 16.02. / 13.00-17.00 | 2,00 |
| 18.02. Samstag | WINTERBERGWANDERN MIT SCHNEESCHUHEN Schneeschuhtour in NÖ oder Stmk. Ausrüstung kann von der Sektion entliehen werden. | ● SSW2 Anspruchsvoll! | Wolfgang Schreiter | Trp. bei Besprechung AuB: 16.02. / 18:30 | 20,00 |
| 21.02. Dienstag | STADTWANDERWEG 1A - LEOPOLDSBERG Nußdorfer Platz - Kahlenbergerdorf - Nasenweg - Leopoldsberg - Eichelhofweg - Waldbachsteig - Kahlenbergerdorf - Nußdorfer Platz. 11 km, GZ ca. 4 Std. | W0  | Richard Brzobohaty | Strb D Hst. Nußdorfer Platz / 9:30 Info: 0664 957 7916 | 2,00 |
| 25.02. Samstag | VON BADEN NACH HEILIGENKREUZ Vom Bhf. Baden durch das Helenental nach Mayerling und weiter nach Heiligenkreuz | ● W2 | Arnold & Elisabeth Lengauer max. 10 | Trp. bei Anmeldung Info: 0664 415 2434 od. http://leng.or.at A.: 23.02. / 17:00 | 5,00 |
| 25.02. Samstag | WINTERBERGWANDERN MIT SCHNEESCHUHEN Schneeschuhtour in NÖ oder Stmk. Ausrüstung kann von der Sektion entliehen werden. | ● SSW2 Anspruchsvoll! | Alfred Weber Info: 06648733207 | Trp. bei Besprechung AuB: 23.02. / 18:00 | 20,00 |

| | | | | | |
|---|--|---|--|--|---------|
| 03.03. Samstag | RUND um den LAINZER TIERGARTEN Proviant mitnehmen! | W2 | Manfred Sigmund | Trp. 9:00 / Nikolaitor | 2,00 |
| 03.03. Samstag bis 10.03 Samstag | Skiwoche Zermatt/Cervinia Eine Woche Pistenvergügen nebst moderatem Technik- und Carvingtraining im unvergleichlichen Berg-Panorama von Zermatt (Schweiz) und dem angrenzenden Cervinia (Italien), am Fuße des Matterhorns. Für diejenigen, die die große Freiheit lieben, gibt es viele Möglichkeiten ins freie Gelände zu wechseln! | ● ST1,K2 | Freddy Marschoun Ralf Bayrleithner | Trp. bei Besprechung A: 27.01. / 17:00 B: 31.01 / 17:30 Aktiv-Nr.: n121055 Seite: 19 | 1379,00 |
| 07.03. Mittwoch | KAMMERSTEINERHÜTTE Gießhübl - Seewiese/Hochstraße - Kugelwiese - Kammersteinerhütte (M) - Rodaun. | W1  | Heinrich Zimmerhackl | Bf. Meidling / 8:10 8:37 / Liesing 8:55/ Bus 256/ Gießhübl | 3,00 |
| 10.03. Samstag | PEILSTEIN Stift Heiligenkreuz - Mayerling - Untermeierhof - Maria Raisenmarkt - Peilstein - Einkehr Peilsteinhaus. Abstieg über Neuhaus nach Weissenbach | W2 | Robert Strobl | Trp. bei Anmeldung Anreise mit Öffis Info: 0699 113 62 954 oder http://www.strobl-robot.at A.: 09.03. / 18:00 | 5,00 |
| 13.03. Dienstag | STADTWANDERWEG 4A - OTTAKRING U3-Ottakring - Gallitzinstraße - Rolandweg - Johann-Staud-Straße - Eselstiege - Spengersteig - Paulinensteig - Erdbrustgasse - U3-Ottakring. 10 km, GZ ca. 3 Std. | W0  | Richard Brzobohaty Info: 0664 957 7916 | U3 Ottakring / 9:30 | 2,00 |
| 15.03. Donnerstag | HÜTTELDORF - LAAB - MAUER Hacking - Auhof - Glasgraben - Dreihufeisenberg - Laab im Walde (M) - Gütenbachtor - Schießstätte - Mauer. 18km, 550 Hm, GZ ca. 5,5 Std. | ● W2 | Herbert Hruza | Trp1: 8:00 / U6 Alterlaa Richtung Floridsdorf Trp2: 8:30 / U4-Hütteld. / Ausg. Wiental Info: alpenverein.alterlaa@chello.at oder 01 923 4939 A: 14.03. / 18:00 | 2,00 |
| 17.03. Samstag | HOHE WAND Auf stillen, steilen Wegen ... | ● B1 | Arnold & Elisabeth Lengauer max. 10 | Trp. bei Anmeldung Info: 0664 415 2434 od. http://leng.or.at A.: 15.03. / 17:00 | 5,00 |
| 17.03. Samstag | HOHE WAND Drobilsteig - Waldeggerhaus - Völlerin - Dreistetten | ● B1 / KA | Manfred Sigmund | Trp. bei Anmeldung Info: 0664 940 1706 A.: 15.03. / 17:00 | 7,00 |
| 18.03. Sonntag | LOBAU - SCHNEEGLÖCKCHENWANDERUNG Kirschenallee - Eßlinger Furt - Ufergasthaus (M) - Kirschenallee | ● W1 | Barbara Marischler min. 6 / max. 15 | Trp. bei Anmeldung Info: 0676 764 5727 A: 16.03. / 17:00 | 2,00 |
| 18.03. Sonntag | MOSTVIERTEL Rotheau - Kaiserkogel - Kaiserberg - Geiseben Oberzögernitz - Rabenstein a.d.Pielach | W2 | Robert Strobl | Trp. bei Anmeldung Anreise mit Öffis http://www.strobl-robot.at A.: 17.03. / 18:00 | 7,00 |
| 21.03. Mittwoch | ROHRWALD BEI KORNEUBURG Vom Ghf Goldenes Bründl auf den Waschberg, Michelberg und Steinberg. Von dort über den Hans Cettel Weg zurück zum Ausgangspunkt. PKW Mitfahrgelegenheit. | ● W1 | Freddy Marschoun | Trp: 8:30, Kröllgasse 23 Station Johnstraße U3 Ausgang Wasserwelt A: 19.03., 0664 914 3805 | 5,00 |
| 24.03. Samstag | SCHNEEBERG - WEICHTALKLAMM Weichtalhaus - Weichtalklamm - Kienthalerhütte - Turmstein - Ferdinand-MayrWeg - retour Weg: 14 km, GZ: 5 Std. Hm: 900 m | ● B2/K A-B | Alfred Weber | Trp. bei Anmeldung Info: 0664 8733 207 A: 22.03. / 18:00 | 7,00 |
| 25.03. Sonntag | LILIENFELDER RUNDWANDERUNG Lilienfeld - Lilienfelder Hütte - Traisner Hütte - Muckenkogel - Kolm - Lilienfeld | ● W2 | Herbert Hölzl | Trp. bei Anmeldung min. 3 AuB.: 22.03. / 18:00 | 7,00 |
| 31.03. Samstag | NÖRDL. WIENERWALD - TULLNERBACHRUNDE Tullnerbach Bhf.- Carl Ritterweg - Heinratsberg - Gh.Rieger (M) - Troppberg - Irenental - Tullnerbach | W1 | Rudi Steinwender Info: members.chello.at/rudi.steinwender od. 0664 461 8566 | Trp. bei Anmeldung AuB.: 29. 3. / 13.00-17.00 | 3,00 |
| 31.03. Samstag | RADTOUR quer durch die LOBAU Proviant mitnehmen! ca. 50 km | ● RAD | Manfred Sigmund | Trp. bei Anmeldung Info: 0664 940 1706 A.: 29.03. / 17:00 | 3,00 |
| 01.04. Sonntag | ORIENTIEREN BEIM WANDERN Mödling - Anninger - Baden Praktische Übungen im Umgang mit Karte und Kompass/GPS im Gelände. | ● W1 | Wolfgang Schreiter Info: http://oeav.schreiter.at oder 0676 4848277 max. 6 | Trp. bei Besprechung AuB: 29.03. / 18:00 | 10,00 |
| 04.04. Mittwoch | MANAGETTASTEIG Weidling Kirche - Managettasteig - Tafelberg - Windisch Hütte (M) - Adolf Robl Weg - Haschhof - Klosterneuburger Wäldchen - Klosterneuburg. | W1  | Heinrich Zimmerhackl | Bf. Heiligenstadt / 8:10 8:30 / Bus 239 - Bf.Weidling 8:48/ Bus 241 Weidling Kirche | 3,00 |
| 13.04. Freitag | KLETTERSTEIGE UMGEBUNG WIEN HTL Klettersteig [D/E]. Aktiv-Nr.: n121201 Seite: 30 | T2 / K2 / E | Robert Strobl Info: 0699 113 62 954 oder | Trp. bei Anmeldung http://www.strobl-robot.at A: 08.04. / 17:00 | 32,00 |
| 14.04. Samstag | SCHNEEALPE ÜBER KARLGRABEN Karlgraben - 7-Quelle - Karleck - Windberg Schneealpenhaus - Farfel - Karlgraben Weg: 17 km, GZ: 6,5 Std. Hm: 1350 m | ● B2 | Alfred Weber | Trp. bei Anmeldung Info: 0664 8733 207 A: 12.04. / 18:00 | 7,00 |
| 14.04. Samstag | WAXENECK Von Pottenstein über das Waxeneck nach Berndorf | ● W2 | Arnold & Elisabeth Lengauer max. 10 | Trp. bei Anmeldung Info: 0664 415 2434 od. http://leng.or.at A.: 12.04. / 17:00 | 5,00 |
| 15.04. Sonntag | HAGENBACHKLAMM St. Andrä Wördern - Hagenbachklamm - Möglichkeit zum Besuch der Greifvogelstation - Unterkirchbach - Gasthof Hauser (M) - Lourdesgrotte - Greifenstein | ● W1 | Barbara Marischler min. 6 max. 15 | Trp. bei Anmeldung Info: 0676 764 57 27 A: 13.04. / 17:00 | 3,00 |
| 17.04. Dienstag | STADTWANDERWEG 8 - SOPHIENALPE Gh. Grüner Jäger - Mostalm - Sophienalpe - Laudon Grab - Gh. Grüner Jäger. Weg: 11 Km, Gehzeit: 3 bis 4 Std. | W0  | Richard Brzobohaty | Busbf. Hütteldorf / 9:00 9:30 / Bus 249 Mauerbach Hst. Zum Grünen Jäger Info: 0664 957 7916 | 2,00 |

| | | | | | |
|----------------------|---|-------------|---|--|-------|
| 18.04. Mittwoch | Naturpark Eichenhain bei Klosterneuburg Von Weidling am Adolf Robl Weg zur Windisch Hütte und über den Managetta Steig wieder zurück. PKW Mitfahrgelegenheit. | ● W1 | Freddy Marschoun | Trp: 8:30, Kröllgasse 23 Station Johnstraße U3 Ausgang Wasserwelt A: 16.04. / 0664 914 3805 | 5,00 |
| 19.04. Donnerstag | MAUERBACH - WINDISCHHÜTTE Kartause Mauerbach - Scheiblingstein - Windischhütte (M) - Eichenhain - Adolf Robl-Weg - Klosterneuburg. 17 km, 370 Hm, GZ ca. 5 Std. Info: johannes.sluzina@chello.at oder 0664 466 9405 | ● W2 | Johannes Sluzina | Trp1: 8:50 / U6 Alterlaa Richtung Floridsdorf Trp2: 9:25 / Hütteld. Busparkpl. / Bus 249 Mauerbach 9:30 A: 18.04. / 18:00 | 2,00 |
| 20.04. Freitag | KLETTERSTEIGE UMGEBUNG WIEN HTL Klettersteig [D/E]. Aktiv-Nr.: n121202 Seite: 30 | T2 / K2 / E | Robert Strobl Info: 0699 113 62 954 oder | Trp. bei Anmeldung http://www.strobl-robot.at A: 17.04. / 17:00 | 32,00 |
| 21.04. Samstag | ÖTSCHERGRABEN Wienerbruck - Ötscherhias - Schleyerfall - Wienerbruck Proviant mitnehmen! | ● W2 | Manfred Sigmund | Trp. bei Anmeldung Info: 0664 940 1706 A: 19.04. / 18:00 | 10,00 |
| 21.04. Samstag | LEITHAGEBIRGE Purbach - Franz-Josef-Warte - Buchkogel - Eisenstadt Proviant mitnehmen! | ● W2 | Wolfgang Schreiter Info: http://oeav.schreiter.at oder 0676 4848277 | Trp: 8:30 / Bf. Purbach A: 19.04. / 18:00 | 3,00 |
| 21.04. Samstag | SCHNEEBERGGEBIET - KRUMMBACHSTEIN Schneedörfel (Payerbach) - Lackabodengraben - Krumbachstein - Friedrich Haller Haus - Schneedörfel | ● B1 | Rudi Steinwender Info: members.chello.at/rudi.steinwender od. 0664 461 8566 | Trp. bei Anmeldung A.&B.: 19.4./13.00-17.00 | 7,00 |
| 22.04. Sonntag | REISALPE Furthof - Brennalm - Reisalpe - Ebenwaldhöhe - St. Veit/Gölsen | ● W2 | Herbert Hölzl | Trp. bei Anmeldung min. 3 AuB.: 19.04.2011 / 18:00 | 7,00 |
| 23.04. Montag | KLETTERSTEIGE UMGEBUNG WIEN Pittentaler Klettersteig [C/D]. Aktiv-Nr.: n121203 Seite: 30 | T2 / K2 / D | Robert Strobl Info: 0699 113 62 954 oder | Trp. bei Anmeldung http://www.strobl-robot.at A: 20.04. / 17:00 | 26,00 |
| 25.04. Mittwoch | KLETTERSTEIGE UMGEBUNG WIEN Wildenauer Steig [C/D]. Aktiv-Nr.: n121204 Seite: 30 | T2 / K2 / D | Robert Strobl Info: 0699 113 62 954 oder | Trp. bei Anmeldung http://www.strobl-robot.at A: 23.04. / 17:00 | 32,00 |
| 28.04. Samstag | DÜRRE WAND ÜBERSCHREITUNG Reichental - Waidmannsfeld - Gauermannhütte Katharinenschlag - Öhlerkreuz - Öhler Schutzhaus - Puchberg am Schneeberg | W2 | Robert Strobl Anreise mit Öffis Info: 0699 113 62 954 oder | Trp. bei Anmeldung http://www.strobl-robot.at A: 27.04. / 18:00 | 7,00 |
| 30.04. Montag | KLETTERSTEIGE UMGEBUNG WIEN Pittentaler Klettersteig [C/D]. Aktiv-Nr.: n121205 Seite: 30 | T2 / K2 / D | Robert Strobl Info: 0699 113 62 954 oder | Trp. bei Anmeldung http://www.strobl-robot.at A: 27.04. / 17:00 | 26,00 |
| VORSCHAU | | | | | |
| 01.05. Dienstag | KLETTERSTEIGE UMGEBUNG WIEN Rax - Hans von Haidsteig [C]. Aktiv-Nr.: n121206 Seite: 30 | T2 / K2 / C | Robert Strobl Info: 0699 113 62 954 oder | Trp. bei Anmeldung http://www.strobl-robot.at A: 27.04. / 17:00 | 36,00 |
| 02.05. Mittwoch | KLETTERSTEIGE UMGEBUNG WIEN Wildenauer Steig [C/D]. Aktiv-Nr.: n121207 Seite: 30 | T2 / K2 / D | Robert Strobl Info: 0699 113 62 954 oder | Trp. bei Anmeldung http://www.strobl-robot.at A: 23.04. / 17:00 | 32,00 |
| 12.05. Samstag | 3. BENEFIZWANDERUNG ZU GUNSTEN DER NEPALHILFE | | Robert Strobl Info: 0699 113 62 954 oder | http://www.strobl-robot.at | 10,00 |
| 25.05. Freitag | KLETTERSTEIGE UMGEBUNG WIEN HTL Klettersteig [D/E]. Aktiv-Nr.: n121208 Seite: 30 | T2 / K2 / E | Robert Strobl Info: 0699 113 62 954 oder | Trp. bei Anmeldung http://www.strobl-robot.at A: 17.04. / 17:00 | 32,00 |

Tourenart: (auch Kombinationen möglich z. B. B2/K = Bergwanderung + Klettersteig)

- W0** Wanderungen auf ebenen Wegen, maximal 3 Stunden
- W1** Wanderungen unter 5 Stunden
- W2** anspruchsvollere Wanderungen über 5 Stunden
- B1** Bergwanderungen, Ausdauer erforderlich
- B2** mittelschwere Bergwanderungen, Trittsicherheit, Bergerfahrung
- K** Kletterführungen, Klettersteige (versichert)
- H** Hochalpine Touren
- S1** Skitouren leichtes Gelände, Grundschwung
- S2** Skitouren, mittelschwer, sichere Tourenfahrer, Steilgelände
- SLL** Skilanglauf
- SSW1** Leichte Schneeschuhtouren. Gehzeit bis zu 5 Stunden, max. 600 Hm im Anstieg
- SSW2** Anspruchsvolle Schneeschuhtouren, mehr als 5 Stunden, 600 Hm im Anstieg.
- NW** Nordic Walking
- J** Jogging (Laufen)
- RAD** Rad allgemein
- R1** bis 40 km/Tag, Familienradtour mit leichten kurzen Steigungen
- R2** 40 bis 50 km/Tag, überwiegend eben, mit leichten kurzen Steigungen

- R3** 40-80 km/Tag, kurze mittlere Steigungen
- R4** über 50 km/Tag und/oder lange Steigungen (Pässe)
- T1** Ich bewege mich trittsicher auf Wegen und Steigen
- T2** Unwegsames Gelände, Schrofen- und Blockgelände sind kein Problem für mich. Ich bin trittsicher und schwindelfrei
- K2** Kondition: 4-7 Stunden/Tag
- K3** Kondition: 7-10 Stunden/Tag

Häufig verwendete Abkürzungen:

- Anmeldepflicht (tel. genügt, wenn bei Besprechung anwesend!); unter 6 Personen kann Führung unterbleiben!

- A** Anmeldeschluss
- TN** Teilnehmerzahl
- Strb** Straßenbahn
- PA** Post-/Bundesbus
- Ek** einfache ÖBB-Fahrkarte
- Bf.** Bahnhof (Treffpunkt immer Bahnhofs-kassa, wenn nicht anders angegeben)
- B** Besprechung
- FB** Führungsbeitrag
- StrbE** Straßenbahnhendstelle
- Trp** Treffpunkt



Mehrtages- sowie Klettertouren sind vollständig schwarz eingrahmt !



Leichte Wanderungen auch für Senioren geeignet!

Wir ersuchen Sie höflichst um Beachtung der Anmeldepflicht (durch • gekennzeichnet) und Einhaltung des angegebenen Anmeldeschlusstermines. Sie erleichtern damit unserer Servicestelle und dem Fahrtenleiter die Planungsarbeit und haben die Sicherheit, dass Sie nicht allein am Treffpunkt stehen bzw. der Fahrtenleiter daheim geblieben ist, da er annehmen musste, es kommt kein Teilnehmer.

Touren & Kurse

Skitourenkurse

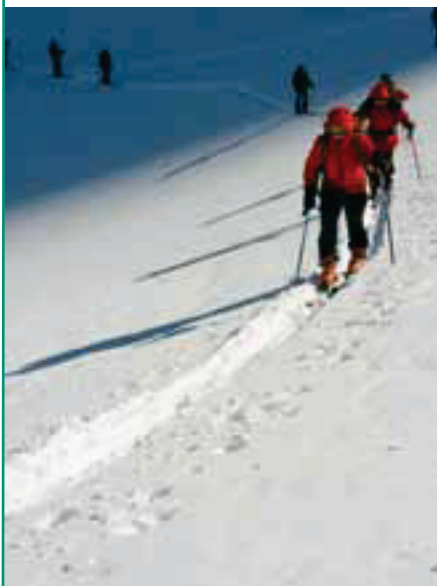
Skitourenkurswoche im Triebental

Kennenlernen und/oder Auffrischen der Materie „Durchführen von Skitouren“ in Theorie und Praxis für Einsteiger und leicht Fortgeschrittene.

Kursinhalte: Materialkunde, Tourenplanung, Schnee und Lawinenkunde, Orientierung, Spuranlage, Abfahrt im Gelände, Umgang mit VS-Gerät, ...

So. 5.2. - Fr. 10.2.2012 Aktiv-Nr.: n120003a

So. 19.2. - Fr. 24.2.2012 Aktiv-Nr.: n120003b



Skitourenkurs Hochalpin - Rudolphshütte, Granatspitzgruppe

Bei Übungstouren und Gipfelbesteigungen (z. B. Granatspitze, 3.086 m) im wunderschönen Gebiet der Hohen Tauern erlernen wir selbständiges, sicheres Skibergsteigen im hochalpinen Gelände. Kursinhalte: Schnee/Lawinenkunde, Tourenplanung, begehen von Gletschern mit Ski, leichte Klettereien auf Gipfelgrate,

So. 1.4. - Sa. 7.4.2012 Aktiv-Nr.: n120005

Schneeschuhwandern Grundkurs

Am Dachstein lernst Du eine fast unberührte Winter-Wildnis kennen! Ziel dieses verlängerten Wochenendes ist, selbständig Schneeschuh-Touren zu planen und durchzuführen - erholsam und erlebnisreich.

Grundkurs - Gjaid Alm:

Do. 6.2. - So. 9.2.2012 Aktiv-Nr.: n120102

Die Touren sind Auszüge aus unserem umfangreichen Winterprogramm im „Aktiv 2012“ - Mehr Information und alle Touren gibt's im Programmheft (anfordern in der Servicestelle oder online auf www.alpenverein-austria.at).

Ski Alpin - Piste und Varianten

Seniorenskiwoche im Ennstal

Schladming ist das Eingangstor in eines der Top-Skigebiete Österreichs. 167 km bestens präparierte Pisten in allen Neigungsvarianten lassen keine Wünsche offen. Wohnen werden wir im komfortablen, familiären Druschhof.

Sa. 25.2. - Sa. 3.3.2012

On/Off-Pistenvergnügen rund ums Matterhorn

Eine Woche Pistenvergnügen nebst moderatem Technik- und Carvingtraining im unvergleichlichen Berg-Panorama von Zermatt

Sa. 3.3. - Sa. 10. 3. 2012 Aktiv-Nr.: n121055

Ski und Sonne in den Dolomiten

Sella Ronda, Seiser Alm, Marmolada, Lagazuoi, Alta Badia, ... Die besondere Skiwoche zum Auffrischen und Verbessern der Skitechnik in der einzigartigen und gigantischen Landschaft der Dolomiten. Von St. Christina am Fuße des Langkofels starten wir zu unseren Pistenabenteuern.

Sa. 10.3. - Sa. 17.3.2012 Aktiv-Nr.: n121057

Skigebiet der Superlative - Tignes / Val d'Isere

Skifahren ohne Ende in einer traumhaften Bergwelt - seit mehr als 20 Jahren der Höhepunkt unserer Skiwochen - jetzt wieder im Programm! Uns erwartet ein traumhaftes Skigebiet für Familien und Individualisten, für Vorsichtige oder Rasante. Jeder wird hier, betreut durch unsere Instrukto- ren, sein Skiparadies finden.

Fr. 30.3. - So. 8.4.2012 Aktiv-Nr.: n121058



Geführte Skitouren

Skitourenwoche Goldberggruppe

Das Astental zählt zu den schönsten Skitourengebieten Kärntens. Hier findet man baumfreies, südseitiges Gelände mit eher sanft geformten Gipfeln, beste Voraussetzungen für eine genussvolle Skitourenwoche. Öffentliche Anreise möglich!

So. 5.2. - Sa. 11.2.2012 Aktiv-Nr.: n121008

Skitouren in den Dolomiten

Toblach eignet sich perfekt als Talquartier für Skitouren in den Dolomiten. Zwar muss man immer ein paar Kilometer zu den Einstiegspunkten fahren, dafür hat man fast unendliche Vielfalt in der Wahl der Touren.

Di. 21.2. - So. 26.2.2012 Aktiv-Nr.: n121013



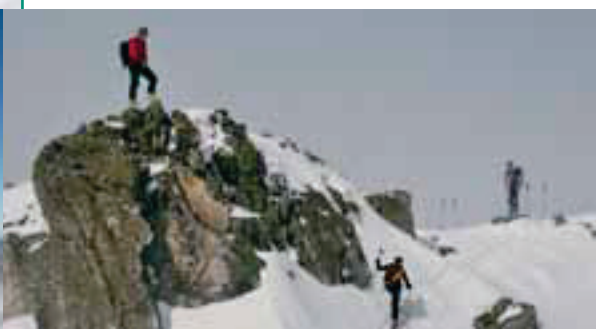
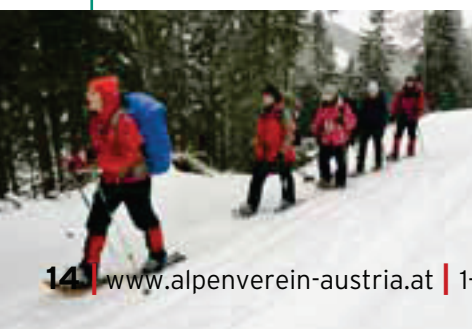
Skitourenreise nach Bulgarien

Sie wollen sowohl Natur pur, als auch Kultur erleben?

Sie suchen Genussskitouren für solide Tourengeher, gewürzt mit Kultur und Kulinarik?

Das Rila und Pirin Gebirge - Gipfel bis über 2.900m hoch - bieten zahlreiche Möglichkeiten für überaus lohnende und anspruchsvolle Skitouren. Wunderschöne Landschaften erwarten uns und oftmals sind wir viele Stunden unterwegs, ohne auf eine einzige Spur im Schnee zu treffen! Thermenbesuche bringen unsere müden Glieder wieder in Schuss, Kultur und Kulinarik kommen auch nicht zu kurz! Infoabend: 25.1.2012, 19.00 Uhr

Sa. 3.3. - So. 11.3.2012 Aktiv-Nr.: n121452





Unsere Wege

Schon im Sommer wurde die Übergabe des Wegereferats von Dr. Horst Mitterhauser auf Dr. Georg Hauger vollzogen. Die Sektion Austria bedankt sich für die jahrelange ehrenamtliche Tätigkeit und hat Dr. Mitterhauser zum „Ehrenwegewart“ der Sektion ernannt. Dem neuen Wegewart wünscht die Sektion alles Gute und viel Erfolg bei der umfangreichen Tätigkeit!

[facts:]

Das Wegenetz der Sektion Austria umfasst rund 3.750 km. Die Schwerpunkte der Arbeitsgebiete liegen am Dachstein und in den Karnischen Alpen. Die Sektion Austria ist aber auch im Glocknergebiet, in den Gailtaler Alpen, im Gesäuse, in den Rottenmanner und Triebener Tauern, auf der Tauplitz und in den Ybbstaler Alpen tätig.

Das Arbeitsgebiet einer Sektion des Alpenvereins ist ihre alpine Heimat. Sie betreut es im Geiste des Grundsatzprogramms des Alpenvereins und zur Wahrung der Interessen der Bergsteiger. Dabei bemüht sie sich um alpine Raumordnung, aktiven Natur- und Umweltschutz und pflegt Beziehungen zur einheimischen Bevölkerung. Zu ihren Aufgaben gehören die Anlage, die Erhaltung, die Bezeichnung und Sicherung von Wegen sowie die Erhaltung von allgemein zugänglichen Hütten und Stützpunkten.

Nur durch die regelmäßige und zum Teil aufwendige Instandhaltung im oft schwierigen Gelände kann der Wanderer eine gut erhaltene Infrastruktur vorfinden. Die notwendigen Arbeiten werden meist von Helfern vor Ort ausgeführt. Vielfach sind die Pächter unserer Hütten die wichtigste Kontaktperson bei der Planung und Koordinierung der Aktivitäten.

Viele Fragen drehen sich auch um Wegekonzepte, v.a. wenn es etwa um die Neuerrichtung von Klettersteigen o.ä. geht. Auch mit rechtlichen Fragen ist das Wegereferat regelmäßig konfrontiert. Immer wieder gibt es auch gemeinsame Aktionen mit Markierungs- und Instandsetzungsarbeiten von ehrenamtlichen Mitgliedern der Sektion Austria. Wenn Sie Interesse an einer Mitarbeit haben oder die Arbeit im Wegereferat unterstützen wollen, steht Ihnen die Servicestelle mit Auskünften gerne bereit: (01) 513 10 03 bzw. austria@sektion.alpenverein.at



Übergabe Wegereferat; Bild: Stefan Galbavy



Bilder: Josef Kriebaum

Der Alpenverein Austria, eine der größten Sektionen des Österreichischen Alpenvereins, setzt sich im Rahmen der Gruppe NUS (Natur- und Umweltschutz) für die Erhaltung und Verbesserung der schönen und vielfältigen Natur und einer lebenswerten Umwelt im Alpenraum ein.

Für diese Anliegen suchen wir Verstärkung durch **EHRENAMTLICHE MITARBEITER/INNEN.**

Im Rahmen der Gruppe NUS können Sie:

- Initiativen setzen und mitarbeiten bei Natur- und Umweltprojekten in der Umgebung Wiens und in den Alpen
- an Exkursionen in naturkundlich interessante Gebiete teilnehmen
- das Umweltbewusstsein und die Umweltbildung der OeAV-Mitglieder stärken
- sich über Natur- und Umweltangelegenheiten laufend informieren und gesellschaftliche Entwicklungen beobachten
- mit anderen für den Natur- und Umweltschutz im In- und auch Ausland tätigen Organisationen zusammenarbeiten

Das Arbeitsprogramm der Gruppe NUS umfasst die Unterstützung von Umwelt- und Naturschutzaktionen (derzeit im Nationalpark Donauauen, auf der Perchtoldsdorfer Heide, Wiederaufforstung von Bannwäldern u.v.a.m.), Exkursionen, Informationen zu obigen Themen zu sammeln und Öffentlichkeitsarbeit zu betreiben.

Wenn Sie sich gerne im Natur- und Umweltschutz engagieren wollen, in einem der oben genannten Bereiche Erfahrung haben oder sammeln wollen, vielleicht auch neue Ideen in diesem Bereich haben und gerne ehrenamtlich tätig sind, dann sind Sie bei uns richtig!

Die Zusammenkünfte finden einmal im Monat jeweils am 1. Montag im Alpenvereinshaus in der Rotenturmstraße statt. Wir bieten auch ein entsprechendes Weiterbildungsprogramm an.

Falls wir Ihr Interesse geweckt haben, freuen wir uns über eine Antwort an:



Österreichischer Alpenverein, Sektion Austria,
Rotenturmstraße 14,
1010 Wien
oder per Mail an: galbavy@alpenverein-austria.at
www.alpenverein-austria.at

Der Alpenverein Austria, eine der größten Sektionen des Österreichischen Alpenvereins, betreibt das Alpinmuseum auf der Austriahütte in Ramsau am Dachstein.

Für das Museum suchen wir eine/n **EHRENAMTLICHEN LEITER/IN.**

Der Aufgabenbereich ist vielfältig und definiert sich wie folgt:

- Organisation und Koordination der ehrenamtlichen Museumsbetreuer
- Koordination und Kontaktperson für regionale und überregionale Kultur- und Museumsvereinigungen, sowie zu Gemeinden und Tourismusverbänden
- Konzeption und Durchführung von Sonderausstellungen
- Laufende Aktualisierung der Dauerausstellung
- Inventarisierung der Ausstellungsstücke
- Kooperation und Abrechnung der Eintrittsgelder mit der Vereinsleitung in Wien

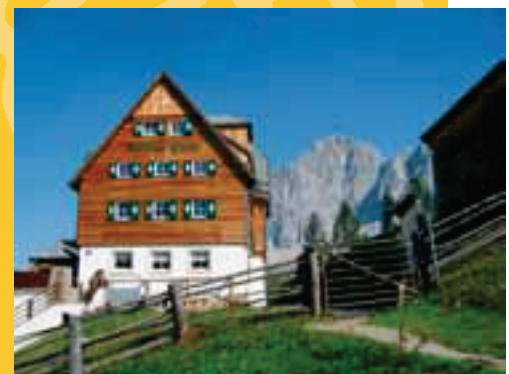
Wenn Sie Organisationstalent haben, sich gerne ehrenamtlich engagieren wollen und möglicherweise Erfahrung im Museumsbereich aufweisen, dann sind Sie bei uns richtig!

Die Tätigkeit wird von Wien und von Ramsau aus durchgeführt (Unterbringung auf der Austriahütte und Fahrtkosten werden ersetzt) und schließt auch kleine Instandhaltungsarbeiten mit ein.

Falls wir Ihr Interesse geweckt haben, freuen wir uns über eine Antwort an:

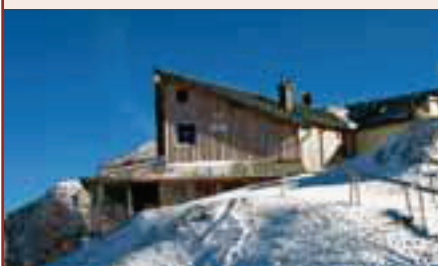


Österreichischer Alpenverein, Sektion Austria,
Rotenturmstraße 14,
1010 Wien
oder per Mail an: galbavy@alpenverein-austria.at
www.alpenverein-austria.at



**Winter-Bewirtschaftungszeiten
der AUSTRIA Hütten**

Simonyhütte bis Mitte April



Edelrautehütte bis einschließlich Ostermontag (9. 4.)



Wirbelsäulengymnastik

Vorbeugung gegen ernsthafte Rückenbeschwerden und Entwicklung eines persönlichen „Rückenbewusstseins“. Bitte bequeme Kleidung und Gymnastikmatte mitbringen.

Termin: Jeden Mittwoch ab 7. September von 18 bis 19 Uhr, außer an schulfreien Tagen.

Ort: Alpenvereinshaus in Wien 1, Rotenturmstraße 14

Kosten: € 6,00 /Stunde für AV-Mitglieder
€ 7,00 /Stunde für Gäste

Leitung: Martin Fels (Physiotherapeut)



Berge der Welt

| | |
|-------------|---------|
| Ararat | 5.165 m |
| Elbrus | 5.642 m |
| Kilimanjaro | 5.895 m |
| Chimborazo | 6.310 m |
| Aconcagua | 6.958 m |
| Pik Lenin | 7.134 m |
| Mustagh Ata | 7.546 m |

Flüge ab/bis
Österreich & Deutschland

Infos & Buchung: Bernhard Letz
Ruefa Reisebüro: 1180 Wien,
Währingerstr. 121 | +43/1/406 15 79
bernhard.letz@ruefa.at
www.bergnews.com



Am 30. August 2011 ist unser Freund und Bergkamerad DI Theodor Papsch, bei uns bekannt als "Odo", von uns gegangen, nach 83 privat und vereinsmäßig sehr aktiven Jahren.

Er studierte technische Chemie an der TU Wien und war nach Absolvierung zunächst in der Planung und Konstruktion chemischer Anlagen tätig. Später erweiterte er sein Tätigkeitsgebiet auch auf kaufmännische Akquisitionen und deren Abwicklung, wobei er in vielen Ländern mehrerer Kontinente seine Weltoffenheit erwarb.

In seiner Freizeit kam er relativ spät zu bergsteigerischen Unternehmungen; der Austria trat er 1959 bei. Eine große Anzahl an Touren im Sommer und im Winter bis zu hohen Schwierigkeitsgraden ermöglichte ihm auch die Mitgliedschaft in der Austria-Bergsteigerschaft.

Ab seiner Pensionierung übernahm er von 1988 bis 1997 die Funktion des

technischen Hüttenreferenten, und in dieser Zeit entstanden wesentliche Hüttensanierungen und -erweiterungen (insbesondere Heß-Hütte, Adamek-Hütte, Ybbstalerhütte, Dr -Steinwender -Hütte), wobei das Schwerkgewicht seiner Arbeit auf dem so wichtigen Gebiet der Ver - und Entsorgung von Energie und Abwasser lag.

Weiters organisierte er für die Sektion eine Reihe von Auslandsreisen, wie zum Beispiel nach Nepal, Kilimandscharo, Mexiko, Chile, usw.

Seine Kondition bis ins hohe Alter bewies er durch Teilnahme an Bergläufen. Als ausgezeichnete Segler war er sehr oft mit eigenem Boot am Neusiedlersee anzutreffen.

Wir werden "Odo" als umgänglichen und verlässlichen Kameraden in Erinnerung behalten.

DI Herbert Mader – Dr. Helmut Nekvasil

41. AUSTRIA RIESENSLALOM

Wann: Sonntag, 29. Jänner 2012, Start um 10.30 Uhr

Wo: Lammeralm bei Langenwang

Wir fahren ein gemeinsames Rennen mit unserer Ortsgruppe „Oberes Ybbstal“ - aber mit jeweils eigener Wertung für die Mitglieder aus dem Großraum Wien und jene aus der Ortsgruppe. Die Gruppeneinteilung erfolgt nach ÖSV-Regeln. Es müssen aber mindestens drei Personen pro Gruppe starten, damit die Gruppe gewertet werden kann. Snowboarder starten mit den Skifahrern.

Gemeinsame Busfahrt: (ausreichendes Interesse vorausgesetzt) Abfahrt Schwedenplatz Nachtautobus-Haltestelle bei der U-Bahnstation 7.00 Uhr; Zustiegemöglichkeit: Philipshaus/Seitenfahrbahn um ca. 7.15 Uhr (Wunsch muss bei der Anmeldung bekannt gegeben werden).

Kosten: Startgeld für Erwachsene: € 10,00 unter 18 Jahren kein Startgeld
Bei Zustandekommen eines Busses (Anmeldungen spätestens bis Dienstag, 24. Jänner 2012)

kostet die Busfahrt für Erwachsene: € 19,00

Busfahrt für Kinder und Jugendliche: € 10,00 Familienermäßigung möglich

Bei Bedarf (Interesse muss bei der Anmeldung bekannt gegeben werden) betreuen Jugendleiter und/oder Skiinstruktoren die Kinder und Jugendlichen. Gemeinsames Skifahren, aber kein Skikurs.

Liftpreise: (Tageskarte) Erwachsene: € 28,00 Jugend von 16 - 19 Jahre und Senioren: € 24,00
Kinder bis 15 Jahre: € 15,00 Familienermäßigung: 1 Kind frei

Anmeldung (mit Geburtsdatum) bis spätestens Donnerstag, 26. Jänner 2012 um 17.00 Uhr in unserer Servicestelle (Tel. 01/513 10 03 bzw. austria@sektion.alpenverein.at).

Leitung: Inge Kriebaum, staatlich geprüfter Skiinstruktor

Einen schönen Skitag wünscht Euch Inge



Neigungsgruppe Gipfel



Text: Carmen Müllner

Am 17. und 18. September 2011 unternahmen wir unsere heurige Herbstwanderung auf den höchsten Gipfel der Haller Mauern, der nordwestlichen Untergruppe der Ennstaler Alpen, den großen Pyrgas!

Ausgangsort war der Bahnhofsparkplatz in Spital am Pyhrn. Über die idyllische Dr.-Vogelgesang-Klamm führte der Weg auf einer Forststraße an der Bosruckhütte vorbei. Eine behagliche Hüttennacht, der „Bratlschlemmern“ und ein von Sonja moderierter, sehr unterhaltsamer Spieleabend vorangingen, erlebten wir dann auf dem südöstlich liegenden Rohrauerhaus auf 1308 m.

Am nächsten Tag brachen wir nach dem Frühstück ambitioniert in 2 Gruppen auf, denn einige konnten den brennenden Gipfelsturm nicht erwarten. Über einen ansteigenden Waldpfad ging's weiter zum Pyrgassattel. Von dort per anspruchsvollen Hofersteig in Richtung Norden durch steileres Waldgelände und später mit zunehmender Höhe durch Wiesen mit schroff-felsigem Untergrund bis zu einem Rücken, folgend in Richtung Nordost zum Gipfelkreuz des Großen Pyrgas auf 2244 m. Die Pioniere hielten sich dort nur kurze Zeit auf, der Wind blies kalt und in starken Böen, aber die tolle Fernsicht bewies, worauf es auf einer Tour ankommt!



Abgestiegen wurde in Richtung Südwesten zur Hofalm, die malerisch und sonnig zum kurzen Rasten einlud, und weiter über die Hiasl Alm zur Bosruck Hütte. Landschaftlich waren der Auf- und Abstieg unvergleichlich attraktiv.

Da uns die Tour Kondition abverlangte, pausierten wir später ausgiebig mittels Kulinarik und Bachkneipen auf der Bosruckhütte, ehe wir die Heimreise antraten.

Weitere Termine:

7./8. Jänner 2012: Hochschwab, Bodenbauer
28./29. Jänner 2012: Frein, Freinerhof
18./19. Februar 2012: Krakau, Tauernwirt
17./18. März 2012: Gesäuse, Kölblwirt

Gruppeninformationen:

- Wir sind eine Skitourengruppe mit angeschlossenen Sommerbetrieb
- Pro Tourenwochenende finden sich ca. 15 - 20 SkitourengeherInnen jeden Alters
- Organisationsinformationen erfolgen über unsere Emailliste
- Webblog: <http://neigungsgruppe-gipfel.blog.de/>
- Gruppenabend: Während der Wintersaison einmal im Monat in Wien 3

Leitung: Martin Latzenhofer und Team
Info: m-latzen@gmx.at, 0699 / 18889913

Klettern Mittlere Schwierigkeit



Skitouren haben bei unserer Gruppe sehr hohe Beliebtheit. Wir machen Touren für jeden Geschmack und fast jede Könnensstufe. Von der einfachen Tour, mit nur zwei Stunden Anstieg bis hin zu großen hochalpinen Touren.

Die Gruppe KMS ist der ideale Treffpunkt, z.B. für Absolventen eines Skitouren-Basiskurses oder für diejenigen, die sich einen Grundstock an Bergerfahrung durch Touren bereits angeeignet haben. Hier findest Du Partner für Deine Touren in „Pulver und Firn“ sowie eine nette, bunt gemischte Gesellschaft von 25 bis 70 Jahren.

Folgend einige Termine, zu denen wir gerne auch neue Teilnehmer einladen:

Zusätzlich machen wir uns Termine für Tagestouren beim monatlichen KMS-Gruppentreffen aus.

Der Ganzjahresfixpunkt - wöchentliche Klettertreffen: jeden Dienstag ab ca. 17.30 Uhr in der Kletterhalle Wien, 22; bei Interesse sprich bitte Luzie an.

Tages-Skitour jeden Dienstag ab der ersten tourentauglichen Schneelage. Vereinbart wird das Ziel und der Treffpunkt am Montag mittels Mail oder Telefon; bei Interesse sprich bitte Manfred an.

Jeden 1. Mittwoch im Monat findet unser **KMS Treffen** um 19.00 Uhr in der Rotenturmstrasse, mit einem Dia-Vortrag, Tourenplanung und Plaudern bei Speis und Trank statt.

1.1. - 5.1.2012 Skilager mit Touren um die 1000Hm Aufstiegslänge um die 3 - 4 Stunden. Ort: Hochfügen in den Tuxer Alpen. Wer will kann auch um einige Tage verlängern.

11.1.2012 Mittwoch KMS-Abend, mit Sekt in ein tourenreiches Neues Jahr um 19.00 Uhr.

14.1.2012 Samstag Tages-Skitour - das Ziel wird je nach Schneelage festgelegt.

21. 1.2012 Wochenend-Skitour - das Ziel wird je nach Schneelage beim KMS Gruppenabend vereinbart.

25. - 26.2.2012 Wochenend-Skitour - das Ziel wird je nach Schneelage beim KMS Gruppenabend vereinbart.

7.3.2012 Mittwoch KMS-Abend

8.3. - 11.3.2012 Öztaler Alpen Langtalareckhütte 2450m/Obergurgl, Skitouren auf die umgebenden 3000er, nur für sehr ausdauernde und erfahrene Tourengerher geeignet!

9. 3. - 11.3.2012 Dachstein, Tolles Wochenende mit viel und langem Skifahren und gemäßigten Aufstiegen, jedoch Voraussetzung: gute Kondition und gutes Skifahrkönnen!
Samstag: Auffahrt mit Seilbahn, Hoher Trog, Tiergartenabfahrt 14 km lang!

Sonntag: Skitour mit 3 bis 4 Stunden Aufstieg - am Gosaukamm.
Abfahrt Freitag 15 Uhr gemeinsam mit Bus.

24.3.2012 Samstag Tages-Skitour - das Ziel wird je nach Schneelage festgelegt. z.B. Breite Ries

11.4.2012 Mittwoch KMS-Abend

28. 4. - 1.5. 2012 verlängertes Wochenende im Spätfrihjahr: Sonnblick 3105m, Hocharn 3254m für sehr starke Tourengerher und eine kürzere Tour für schwächere Tourengerher, Kloben mit 600HM Aufstieg und 1600m Abfahrt!

Bergkameraden



Wandern, Bergsteigen, Skifahren, Radfahren, Auslandsbergfahrten, Trekking- und Kulturreisen

Liebe BK's! Unser Weihnachts-Skilager, das wir 28 mal im Haus der Familie Holzmann hoch über Pöham (bei Bischofshofen) abgehalten hatten, mussten wir (weil der Bauernhof an die Tochter übergeben und danach umgestaltet worden war) nach Altenmarkt/ Zauchensee verlegen. Doch auch hier genossen wir die Freuden des Winters. Nun erwartet Euch wieder ein umfangreiches Heimabendprogramm:

Fr. 6. 1.: entfällt (Heilige 3 Könige)

Fr. 13. 1.: Erster Heimabend im neuen Jahr
Josef: Ein Blick in die Vergangenheit: „Sardinien 2000“ (Dia)

Fr. 20. 1.: Prof. Dr. Anton Schmolz: „Geheimnisvolles Äthiopien“

Sa. 21. 1.: Alpenvereins-Volkstanzfest

Fr. 27. 1.: Plauderabend

So. 29. 1.: „Austria-Riesenslalom“ auf der Lammalm (Inge)

Fr. 3. 2.: entfällt (Semesterferien)

Fr. 10. 2.: entfällt (Semesterferien)

Fr. 17. 2.: Ingeborg Gerstlauer: „Grünes Australien“ 1. Teil (Multimedia-Show)

Fr. 24. 2.: Christl Ludwig: „Wandern auf den Kapverden“

Fr. 2. 3.: Edi Prack: „Rückblick auf das Jahr 2011“

Fr. 9. 3.: Werner Schmidt: „Ski, Berg und Rad - mit und ohne BK's 2011“ (1. Teil)

10. - 17. 3.: „Sonne, Pisten, Märzschnee“ - Skigenuss in Wolkenstein (Inge & Josef)

Fr. 16. 3.: Plauderabend

Do. 22.3.: „Austria“-Jahreshauptversammlung im Alpenvereinshaus um 19.00 Uhr

Fr. 23. 3.: Josef: „Berge, Klöster, Einsamkeit“ - „Fast ohne Pfad um die Annapurna“ (Nepal 2011) (1. Teil)

Fr. 30. 3.: entfällt (Osterferien)

Fr. 6. 4.: entfällt (Karfreitag)

Glück und Gesundheit im neuen Jahr sowie zahlreiche Skifahrten und Bergtouren bei bestem Wetter und stets unfallfreier Heimkehr wünscht Euch Josef!

Leitung: Mag. Josef Kriebaum, 01/216 39 75
Heimabend jeden Freitag ab 19.30 Uhr

April/Mai: Weitere Aktivitäten, wie Frühjahresskitouren, Wanderungen und Klettertouren werden rechtzeitig bekanntgegeben bzw. beim monatlichen KMS Treffen ausgemacht.

Wenn Du Interesse an der Teilnahme hast, komm einfach zu unseren KMS Gruppentreffen oder wende Dich bitte an die Gruppenführer mittels E-mail oder Telefon:

Luzie: E-mail: luzie.nemec@gmx.at,
Tel: 0699/81201361

Manfred: E-mail: manfred.mertz@gmx.at,
Tel 0664/4401899

Leitung: Ing. Luzie Nemec, Manfred Mertz
Info: luzie.nemec@gmx.at, 0699/81201361

Seniorengruppe und „GWK“



Wanderungen, Kegeln, gemeinsame Klubabende und Kultur sind die Schwerpunkte dieser Gruppe

In der Regel treffen wir einander am 2. Mittwoch jedes Monats im AV-Haus, Rotenturmstr. 14, 1010 Wien um 16.00 Uhr, besprechen aktuelle Ereignisse, legen Termine gemäß unseres Rahmenprogramms fest und informieren Interessierte. Zuvor findet um 15.00 Uhr das Klubsingen statt. Wir möchten unsere Gruppe verstärken und freuen uns jederzeit über neue Mitglieder. Unsere Patin Clara möchte sie bei der Einführung unterstützen.

Jänner **Wanderung in der winterlichen Lo-bau (WI)** Helmut

Mi. 11.01. **Klubabend - Videofilm „Vulkane in Europa: Von der Hekla (Island) zum Ätna“** Gerhard Viehberger

Fr. 13. und **Kegeln** im Cafe Weidinger, Wien 16., Lerchenfeldergürtel 1
Fr. 27. 01. 15:30 - 18:30 Uhr Wilma

Februar **Wanderung** im Großraum **Perchtoldsdorf (WI)** Gerald

Mi. 9. Feb. **Klubabend - Videofilm „Cinque Terre - 5 Dörfer an der italienischen Riviera“** Hans Frank

Fr. 10. und **Kegeln** Wilma
Fr. 24. Feb.

März **Kulturwanderung** im Umfeld von **Pressburg (WI)** Leila Baldwin

Fr. 9. und **Kegeln** Wilma
Fr. 23. März

Mi. 14. März **Klubabend - Videofilm „Burma“** Prof. Dr. Schmoll

April **Gedächtniswanderung** für Sepp in den **Frühling**, durch den Naturpark und auf die Ruine Theben, sowie Stadtbummel durch das Zentrum von Pressburg (WI) Horst

Mi. 11. April **Klubabend - Videofilm „Baja California“** Edi Prack

Fr. 13. und **Kegeln** Wilma
Fr. 27. April

Monatlich wird das Programm aktualisiert und ist als Kopie zur freien Entnahme bei den Klubabenden aufliegend und im Internet abrufbar. Tageswanderungen siehe auch bei der NUS- Gruppe und unter „Zwei Wanderschuhe“ bei der Führerschaft.

Euer Senioren- und GWK - Team

Leitung: H. Fuchs, T. Lenner, I. Leonhard
Tel: 02243/36285, e-mail: horst.fuchs@gmx.at

Schigruppe Austria



Skifahren und Touregehen im Winter, Radeln und Wandern im Sommer... und dabei Spaß haben

Heimabende: im AV HAUS, Rotenturmstr. 14, 1. Stock ab 18.30 Uhr mit den neuesten Informationen am Buffet.

Ab 20 Uhr Lichtbilder mit Erinnerungen an Gemeinsames oder zu Berichten von schönen Erlebnissen.

Bei ausreichend guten Verhältnissen fahren wir gerne zu jeder Zeit in die Voralpen zu einer meist genussreichen Tagestour. Kurzfristige Anfragen bei Gerhard und Adi!

Eine erfreuliche und unfallfreie Skisaison wünschen Gerhard und Adi

Leitung: Ing. Gerhard Müllner
Info: 0664/394 51 41 (A. Kratochwilla)

Austria Bergsteigerschaft "AB"



Treffen: jeden Donnerstag ab 18.00 Uhr im Kletterzentrum

Vortragsabende: jeden 2. Donnerstag im Monat ab 19.00 Uhr

Leitung: Hans Ganzberger

Alpine Club Vienna



Alpine Club Vienna provides a unique opportunity for locals to improve their English while at the same time assisting foreigners to learn about the natural environment of Austria.

Meetings - usually on the 1st Monday of each month at 7 pm. - Alpenvereinshaus. Trip organizers describe upcoming events followed by a picture presentation by one of our group members.

Leader: Jack Curtin, www.alpineclubvienna.org
info@alpineclubvienna.org,

Referat für Natur und Umweltschutz



Arbeitseinsätze auf Umweltbaustellen outdoor und regelmäßige Treffen indoor. Für Mitglieder aller Altersklassen mit Interesse an der Natur und nachhaltiger Ressourcennutzung.

In der Regel treffen wir einander am 1. Montag des Monats im AV-Haus, Rotenturmstraße 14, 1010 Wien, um 17.00 Uhr, besprechen aktuelle Ereignisse, legen Termine gemäß unseres Rahmenprogramms fest und informieren Interessierte. Wir möchten unsere Gruppe verstärken und freuen uns jederzeit über interessierte neue Teammitglieder.

April „Arbeitseinsatz“ im Nationalpark Donau-Auen

Weitere Termine und Details siehe in der monatlichen Programmorschau der Seniorengruppe/GWK!

Euer NUS-Team

Leitung: Horst Fuchs, Gerald Braunstein
horst.fuchs@gmx.at; Tel./Fax 02243/362 85

Austria Kneippgruppe Programm



Wirbelsäulen-Gymnastik
jeden Di. 18.00 - 19.30 Uhr
1020, Wittelsbachstr. 6, HS

Nordic Walking in Schönbrunn
jeden Mi. 9.30 - 11.00 Uhr
Schönbrunn Hietzinger Tor

Spiral-Yoga
jeden Do. 18.30 - 20.00 Uhr
1140; Rottstraße 16-18

Gschnas
Sa. 28. Jän. 18 Uhr
Restaurant „Das Styria XX“, 20; Rauscherstr. 5

Kurse

Kneippgüsse und Wickel, Heimanwendungen
Mo. 17. März 18.30 - 21.00 Uhr

Qi Gong ab März

Schlank ohne Diät ab März

Fahrten

14.-21. Jän. und 21.-28. Jän.
Wander- Langlauf- und Alpinskiwoche,
Altenmarkt/Pongau, Hotel Urbisgut

12.-19. Feb. **Bad Traunstein, Kurwoche**

So. 22. April **Spital am Pyhrn,** Tagesbusfahrt

22.-29. April **Spital am Pyhrn,**
Tanz- und Wanderwoche

Führungen

Mi. 22. Feb. 14.45 Uhr, **Weingut Cobenzl**
Bushaltestelle Cobenzl 38A

Mi. 07. März 10.00 Uhr, **Bongusto,** Essen a la card
Rotes Kreuz, 1030; Nottendorferg. 21

Vorträge

Alle Vorträge 1010; Rotenturmstr. 14,
rechts, 1. Stock, 17.00 Uhr

So. 08. Jän. „**Schlesien**“ Dia Vortrag

So. 19. Feb. **Depressionen müssen nicht sein**

So. 25. März **Mut zur fröhlichen Gelassenheit**

Wanderungen

Sa. 14. Jän. **Winterwanderung**
TP: 10 Uhr Endst. 35A Salmannsdorf

Sa. 11. Feb. **Winterwanderung**
TP: 10 Uhr, Endst. 38 Grinzing

Sa. 10. März **Auf in den Frühling**
TP: 10 Uhr, Endst. 37, Hohe Warte

Weitere Informationen finden Sie in unserem Kneipp-Programm (liegt im Büro der Sektion auf) oder unter <http://wien.kneippbund.at>

Leitung: Friederike Zelenka
Tel: 01/526 75 08, friederike.zelenka@a1.net

Wir laden herzlich ein zum
**45. ALPENVEREINS-
VOLKSTANZFEST**



der **AUSTRIA-VOLKSTANZGRUPPE**.
Das Fest findet statt unter dem
Ehrenschatz unserer Sektion am
Samstag, 21. Jänner 2012,

im
„Haus der Begegnung“,
Wien 19, Gatterburggasse 2a.
Zufahrt Billrothstraße
**Einlass 17 Uhr, Beginn 18 Uhr
Ende 23 Uhr.**

Zum Tanz spielt auf
Tanzmusik Kaiserspitz

Pausengestaltung
**TV D' Steirerherz'n z'Graz
Singkreis der Sektion Austria**

Eintrittskarten : € 17.-
erhältlich an der Abendkasse
und in der Geschäftsstelle

Tracht erwünscht.
Auf Ihren Besuch freut sich die
AUSTRIA-VOLKSTANZGRUPPE

**Austria
Volkstanzgruppe**



**Liebe Volkstänzerinnen, liebe Volkstänzer,
liebe Tanzinteressierte!**

Wir wünschen Euch für das kommende Jahr viel
Glück und Gesundheit. Wir wollen unseren Beitrag
dazu beisteuern und laden Euch herzlich ein, un-
sere Volkstanzabende zu besuchen. Das soll Euch
Abwechslung vom Alltag und Wohlbefinden brin-
gen. Die Tanzabende beginnen am Dienstag, dem
10. 01. 2012 zur gewohnten Zeit (19.30-21.30 Uhr,
1010 Wien, Rotenturmstr. 14, 1. Stock, Festsaal).

Im Jänner gibt es, wie alle Jahre, unser Alpenver-
eins-Volkstanzfest, und zwar am 21. 01. 2012 im
Haus der Begegnung in Döbling. Eine Einladung
dazu findet Ihr in diesem Heft. Als Gäste begrü-
ßen wir die Volkstanzgruppe des Trachtenvereins
"D'Steirerherzn z'Graz". Sie wird uns, zusammen
mit dem Singkreis der Sektion Austria, die Pausen
gestalten.

Wir hoffen auf regen Besuch und wünschen gute
Unterhaltung!

Liebe Grüße Renate und Günter

Leitung: Renate u. Günter Meixner
Info: Tel: 0676/33 25 614

Ortsgruppe Alterlaa

Zusammenkunft: jeden 2. Donnerstag im
Monat um 19.30 Uhr im
Klublokal A5/01 Ost, 1230 Wien,
Wohnpark Alterlaa

**Do. 16. Februar 2012
Rohrwald / Michelberg**

Treffpkt.: A) 8.00 am Parkplatz bei der U-6 Alter-
laa, 1230 Wien

Treffpkt.: B) 8.30 U-6 Floridsdorf / Franz Jonas-
platz (BAWAG-Filiale)
Fahrgemeinschaft mit PKW nach Unterrohrbach
(P-Asperlkeller) FKB.: € 8.- für Mitfahrer

Treffpkt.: C) 9.00 Parkplatz / Asperlkeller in 2105
Unterrohrbach

Tour: Burg Kreuzenstein - Sonnwendberg - Ghf.
„Goldenes Bründl“ zur Mittagsrast - Rohr-
wald - Michelberg (409m) - Klein-Wilfers-
dorf - Ungterrohrbach. 18 km, 300 Höhen-
meter, ca. 5 Std.

Anmeldung: bis 15. 2. 2012 / 18.00 Uhr bei Herbert
HRUZA, 923 49 39, alpenverein.alter-
laa@chello.at

**Do. 15. März 2012
Hütteldorf - Laab - Mauer**

Treffpkt.: A) 8.00 U-6-Station Alterlaa Richtung
Floridsdorf

Treffpkt.: B) 8.30 U-4 Hütteldorf / Ausgang -
Wiental

Tour: Hacking - Auhof - Glasgraben - Dreihufe-
senberg - Laab i. Walde / Mittagsrast - Gü-
tenbachtor - Schießstätte - Mauer.
18 km, 550 Höhenmeter, ca. 5,5 Std.

Anmeldung: bis 14. 3. 2012 / 18.00 Uhr bei Herbert
HRUZA, 923 49 39, alpenverein.alter-
laa@chello.at

**Do. 19. April 2012
Mauerbach - Windischhütte - Klosterneuburg**

Treffpkt.: A) 8.50 Uhr U-6-Station Alterlaa Rich-
tung Floridsdorf

Treffpkt.: B) 9.25 Uhr Hütteldorf Busparkplatz
Linie 249 nach Mauerbach (Bus fährt
9.30 Uhr)

Tour: An der Kartause Mauerbach vorbei zum
Scheiblingstein und weiter zur Windisch-
hütte (Mittagsrast). Dann über den Eichen-
hain, Adolf Robl-Weg nach Klosterneuburg.
17 km, 370 Hm, ca. 5 Std.

Anmeldung bis 18. 4. 2012 bis 18.00 Uhr bei Johan-
nes SLUZINA, 0664 466 9405, alpen-
verein.alterlaa@chello.at

Leitung: Herbert Hruza, Tel/Fax: 01/923 49 39;
alpenverein.alterlaa@chello.at; www.alpenverein-alterlaa.at



Wien 1, Bäckerstr. 16 ☎ 5126866
Wien 9, Spitalg. 17a ☎ 4080440
Kneissl Touristik Zentrale
☎ 07245 20700

www.kneissltouristik.at

Skandinavien

Südnorwegen - Fjorde
15. - 23.6., 6. - 14.7.2012 Flug,
Bus, *** und ****Hotels/meist HP,
Eintritt, RL: Mag. Jürgen Flick
(1. Termin) **€ 1.820,-**

**Skandinavien mit
Lofoten und Nordkap**
**Der schönste Weg zum Nord-
kap führt durch Norwegen!**

1. - 15.6., 7. - 21.6., 16. - 30.6.,
22.6. - 6.7., 1. - 15.7., 7. - 21.7.,
13. - 27.7., 21.7. - 4.8.,
28.7. - 11.8.2012 Flug, Bus, Schiff
(Teilstrecke der Hurtigrute, Helsinki
- Stockholm), *** u. ****Hotels/meist
HP, Eintritte, RL: Mag. Brigitte Lenz
(1. und 3. Termin) **€ 2.520,-**

Island

Faszinierendes Island
Mit Hochlanddurchquerung
26.6. - 4.7., 3. - 11.7., 10. - 18.7.,
24.7. - 1.8., 31.7. - 8.8., 7. - 15.8.,
14. - 22.8.2012 Flug, Geländebus,
*** u. ****Hotels/HP, Eintritte, RL: Dr.
H. Teubenbacher (1. T.) **€ 1.990,-**

Wandern in Island
**Die schönsten
Nationalparks erleben!**
10. - 25.7., 31.7. - 15.8.2012 Flug,
Geländebus, Schlafsackquartiere/
meist VP, 3 Nächte im Gästehaus/
NF, Eintritte, RL: Dr. Robert Kraus
(1. Termin) **€ 2.490,-**

Irland

Höhepunkte Irlands
8 Tage - wöchentlich jeden Sams-
tag vom 26.5. bis 25.8.2012 Flug,
Bus, *** und ****Hotels/HP, Eintritte,
RL: Mag. E. Gabriel (1. - 3. Termin)
€ 1.190,-

Wandern in Irland
8. - 18.7.2012 Flug, Bus, meist
***Hotels und 1x Gästehaus/HP,
Bootsfahrt, Eintritte, RL: Dr. Franz
Halbartschlager **€ 1.790,-**

Fit am Berg, Yoga für Anfänger und leicht Fortgeschrittene

Mi. 7.12.2011 - Mi. 08.02.2012, 19.15 - 20.45 Uhr

Die Reihe Fit am Berg wird uns helfen, gut auf den Berg zu kommen. Dazu müssten wir unseren Körper vorbereiten und kräftigen. Yoga heißt Körper und Geist in Balance bringen. Wir lernen Atemtechniken zur Zentrierung und körperlichen Stärkung. Wer regelmäßig Yoga übt, freut sich an Ausgeglichenheit, besserer Beweglichkeit, Entspannung und Leistungsfähigkeit. **Bitte Decke, Kissen mitnehmen!**

Ort: Alpenverein Austria Rotenturmstraße 14, 1010 Wien

Leistungen: 8 Yogaeinheiten **Kosten:** € 115,00 / € 125,00 (Nichtmitglieder)
die erste Stunde kann auch einzeln gebucht werden, Einzelstunde € 15,-

Yoga für Anfänger und leicht Fortgeschrittene

Mi. 4.4.2012 - Mi. 06.06.2012 (exkl. Ostern), 19.15 - 20.45 Uhr

Ort: Alpenverein Austria Rotenturmstraße 14, 1010 Wien

Leistungen: 9 Yogaeinheiten **Kosten:** € 129,00 / € 140,00 (Nichtmitglieder)
die erste Stunde kann auch einzeln gebucht werden, Einzelstunde € 15,-

Workshops - Fit am Berg, Yoga & Stärkung d. Herzens mit Herzkreis

Fr. 27.01.2012, 18.00 - 22.00 Uhr

Die Reihe Fit am Berg wird uns helfen, gut auf den Berg zu kommen. Dazu müssten wir unseren Körper vorbereiten und kräftigen. Stresssymptome zeigen sich häufig über unseren Körper. In diesen Spezialworkshops werden wir gezielt Übungen aus Yoga zum jeweiligen Schwerpunktthema machen. Begleitet werden diese Spezialworkshops mit Übungen aus Qi Quong, Atemübungen, Meditation uvm. Ein starker und gesunder Körper ermöglicht eine konsequente und ausdauernde Bewegung in der Natur.

Kosten: jeweils € 35,00 / € 40,00 (Nichtmitglieder)

Fit am Berg, Yoga und Rückenstärkung

Mo. 20.02.2012, 18.00 - 22.00 Uhr

Fit am Berg, Yoga & Stärkung Bauch/Bein/Po/Nacken

Mo. 27.02.2012, 18.00 - 22.00 Uhr

Fit am Berg, Yoga und Atmung

Mo. 23.04.2012, 18.00 - 22.00 Uhr



Natascha Wendt

Dr. Natascha Wendt e.U.

Ganzheitliche Beratungen
Ganzheitliche Körperarbeit
Ganzheitliche Gruppentrainings

Praxis:
Berg 7, Sigmundsgasse 12/DG, 1070 Wien
Tel: 0676 93 193 06
office@seelenraum.org
www.seelenraum.org



Anmeldung in der Servicestelle der Sektion Austria oder unter office@seelenraum.org



Karten: www.kompass.at

Ausgangspunkt: Parkplatz Ramertal

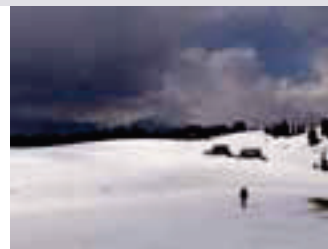
Charakter: mittelschwere Schneeschuhwanderung

Gezeit: Aufstieg 4 h, Abstieg 3 h

Höhenunterschied: 850 hm, Distanz: 18 km

Einkehr: keine

Tourentipp von Peter Hofmann aus seinem Buch: „Schneeschuhwandern in den Wiener Hausbergen“ Vom Wienerwald bis zum Hochschwab, KOMPASS-Karten GmbH. Das Buch mit 66 ausgesuchten Touren (inkl. CD mit Tourenblättern und GPS-Tracks) ist in der Servicestelle um Euro 14,95 erhältlich.



Zinken, 1619 m

"der kleinere Bruder vom Hochschwab"

Warum auf den Zinken? Ist doch der Hochschwab fast "baugleich" und wesentlich größer. Für mich stand dieser Berg trotzdem schon lange auf der Wunschliste - weil die Aussicht auf die Nordwände vom Hochweichsel und Ringkamp - einfach sensationell.

Der Aufstieg ist relativ leicht finden. Vom Parkplatz verläuft er anfangs noch auf der Forststraße durch das Türntal. Auf dieser hinauf auf die Hochfläche.

Markierungen suche ich fast immer vergeblich. Entweder sind sie alle zugeschnitten, oder sie sind schlicht nicht vorhanden. Mein Gefühl tendiert zu Zweitem. Wie auch immer, Orientierungsfetischisten fühlen sich speziell bei schlechter Sicht sicher wohl - das Verirrungspotential ist nicht zu verachten. Waren bis jetzt bestenfalls nur die Felsspitzen vom Hochschwab zu erkennen - hier bietet sich erstmals ein etwas umfassenderes Panorama an. Und endlich ist die Kuhalm erreicht. Die Almhöfen liegen weit verstreut über den Almboden. Im Hintergrund Hochweichsel, Dippelwand und Konsorten. Auch der Ringkamp mit seinen Felsfluchten ist gerade von dieser Seite gut zu sehen.

Diese Aussicht ist eine Pause wert. Meine Kaumuskel und mein Fotoapparat sind gleichermaßen im Einsatz.

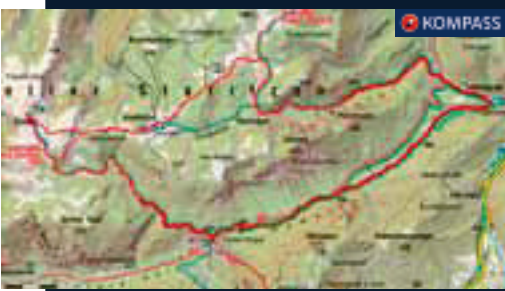
Die Gredlhöhe erspare ich mir - die "Breitseite" vom Zinken lockt schon. Einige Höhenmeter müssen leider dran glauben.

Der Zinken ist schon zu sehen - aber die Augen täuschen einen - es "ziagt si no".

Vom Tal aus ein eher unauffälliger Mugel, ist er ein super Aussichtsberg. Einfach geil. Und wieder mal eine neue Seite vom Hochschwab mit seinen unzähligen Felswänden. Den Ebenstein hole ich mit meinem Tele heran. Gesäuse, Hochstadt, Zellerhut, Ötscher ... ein Fest für jeden Fotografen bei schönem Wetter.

Mein nächstes Ziel ist die Halterhütte. Ein Steilstück wird für eine Abfahrt genutzt. Bei der Hütte vorbei und auf der linken Seite bleiben. Der Talkessel ist gut auszumachen. Markierungen zu suchen ist wohl vergebene Liebesmüh. Einfach die tiefste Stelle suchen und hinunter bis zu einer Forststraße. Wenn sie so zugeschnitten ist, dass sie als solche nicht erkennbar ist - der Hochsitz ist nicht zu verfehlen.

Ab hier nun fast eben bis zum Kastenriegel. Der Weiterweg im Ramertal ist einfach zu finden. Aufpassen heißt es nur bei der Weggabelung (Höhenangabe 958). Hier unbedingt rechts weitergehen. Links führt die Straße zu einem abgeäuzten Wildgehege.
Peter Hofmann



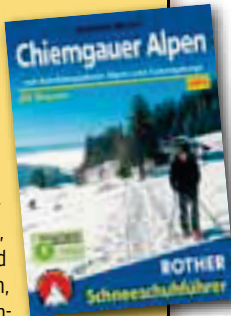
Kartenausschnitt: Kompass-Karten GmbH, Fotos Peter Hofmann

Alle hier vorgestellten Werke sowie Beratung bezüglich Tourenplanung erhalten Sie in der Austria-Bücherei (Öffnungszeiten siehe Servicestelle-Kasten auf Seite 2).

Evamaria Wecker
Chiemgauer Alpen, Mit Berchtesgadener Alpen und Kaisergebirge

Bergverlag Rother
 1. Auflage 2012
 GPS-Daten zum Download
 ISBN: 978-3-7633-5806-9
 Preis: € 15,40

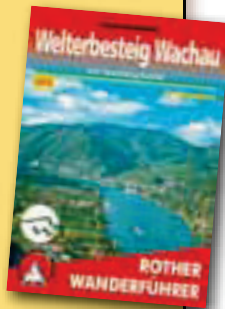
Bei jeder der 53 Touren werden alle wichtigen Informationen zu Ausgangspunkten, Höhenunterschieden und Gehzeiten, Anforderungen, Lawinengefährdung, Hangausrüstung und Einkehrmöglichkeiten auf einen Blick geboten. Eindrucksvolle Naturaufnahmen machen Lust darauf, in die winterliche Bergwelt einzutauchen.



Franz Hauleitner
Welterbesteig Wachau

Mit Jauerling Runde
 Rother Wanderführer
 1. Auflage 2012
 GPS-Daten zum Download
 ISBN: 978-3-7633-4411-6
 Preis: € 15,40

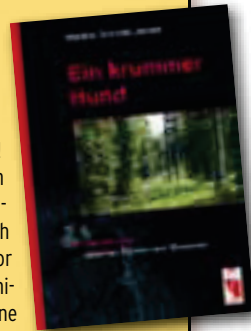
Der im Jahr 2010 neu eröffnete Welterbesteig Wachau führt als Ring-Höhenweg über den Uferzonen der Donau durch das liebevolle Durchbruchstal der Wachau. Auf 180 Kilometern und 14 Tagesetappen wird ein unvergessliches Wander- und Schauerlebnis geboten.



Martina Schmitt-Jamek
Ein krummer Hund

Kriminalroman zwischen Kärnten und Slowenien
 ISBN 978-3-8280-2969-9
 Preis: € 13,30

Ein raffiniert komponierter Kriminalroman voll Spannung, Zwischenmenschlichem, Geschichte und Kulturlandschaft! Auf der Suche nach seinem waghalsigen Journalistenbruder stößt der frisch pensionierte Chefinspektor Erich Plettner im slowenischen Kurort Bled auf eine Leiche und jede Menge undurchsichtiger Verwicklungen.

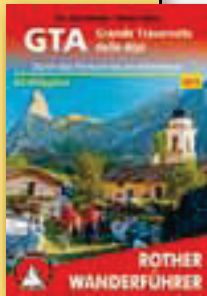


Iris Kürschner - Dieter Haas
GTA - Grande Traversata delle Alpi

Rother Wanderführer
 1. Auflage 2012
 GPS Daten zum Download
 ISBN: 978-3-7633-4402-4
 Preis: € 19,50

Mit einer Strecke von ca. 900 Kilometern und 65.000 Höhenmetern, aufgeteilt auf etwa 65 Etappen, ist die GTA eine echte Herausforderung für Weitwanderer und schon aus Zeitgründen nicht für jedermann in einem Stück zu bewältigen. Im vorliegenden Rother Wanderführer ist sie daher in Wochenabschnitte untergliedert, mit verkehrstechnisch leicht zugänglichen Ausgangs- und Endpunkten.

Die Autoren Iris Kürschner und Dieter Haas haben über mehrere Jahre die Westalpen und ihre Durchquerungsrouten ausgekundschaftet. In diesem Buch geben sie ihre Erfahrungen wieder und bieten neben der präzisen Streckenbeschreibung eine Fülle von Informationen zur Infrastruktur am Weg sowie zu Sehens- und Wissenswertem am Wegesrand.



Zehetner/Stoderegger
Neuaufgabe des Schitourenführers Pyhrn-Priel

Preis € 29,90
 ISBN 978-3-9017-30-0

Zusätzliche Infos und Verkaufsstellen:
www.schitourenfuehrer.at

- über 130 Skitouren auf 350 Seiten
- genaue Zufahrtsbeschreibungen mit Fotos und Karte
- Übersichtsfotos mit eingetragener Tour
- Schwierigkeit farblich gekennzeichnet
- Präzise Beschreibung der Touren
- viele neue Fotos
- zusätzliche Tourengebiete: Almtalerhaus, Tauplitz, Molln/Bodinggraben, Kasberg, Hochmölbingebiet



Franziska Baumann und Antje Sommer
Wochenendtouren Bayerische Alpen mit angrenzendem Tirol

27 Touren zwischen Oberstdorf und Berchtesgaden
 Bergverlag Rother, Rother Wanderbuch
 1. Auflage 2012
 GPS - Daten zum Download
 ISBN 978-3-7633-3061-4
 Preis: € 15,40

Franziska Baumann und Antje Sommer stellen in diesem Rother Wanderbuch 27 abwechslungsreiche Zwei-, Drei- und Viertagestouren zwischen Oberstdorf und Berchtesgaden vor. Klassiker wie die Zugspitzbesteigung und die Durchquerung des Steinernen Meeres werden ebenso beschrieben wie wenig bekannte Routen. Kurzfinfos mit allen wichtigen Angaben, Höhenprofile und farbige Wanderkärtchen mit eingetragenen Routenverlauf geben einen guten Überblick über die vorgestellten Touren.



Beitrittsklärung

Ich möchte Mitglied der Sektion Austria des Österreichischen Alpenvereins werden und alle Vorteile einer Alpenvereins-Mitgliedschaft nutzen!

Ausschneiden und senden/faxen an:

Österreichischer Alpenverein
 Sektion Austria
 Rotenturmstraße 14
 A-1010 Wien
 Tel.: +43 / 1 / 513 10 03
 Fax: +43 / 1 / 513 10 03 - 17
 austria@sektion.alpenverein.at
 www.alpenverein-austria.at

Vor- und Familienname: _____

Straße/Nr: _____

PLZ/Ort: _____

Tel.: _____

Geburtsdatum: _____ Email: _____

Datum/Unterschrift: _____

Einziehungsauftrag

Der Mitgliedsbeitrag soll von folgendem österr. Konto abgebucht werden:

Mitgl.-Nr.: _____

Kontonummer: _____

IBAN: _____

Bankleitzahl: _____

BIC: _____

Institut: _____

Konto lautend auf: _____

Datum/Unterschrift des Kontoinhabers: _____

Durch meine Unterschrift verpflichte ich mich, im Falle meines Austritts den Mitgliedsbeitrag für das laufende Jahr zu entrichten (§ 8 der Satzungen). Austrittserklärungen für das folgende Jahr schriftlich bis 31. Oktober an die Sektion!

Mitgliedsbeiträge 2012: Voll-/A-Mitglieder: € 55,- Beitragsbegünstigte-/B-Mitglieder: € 42,- (Ehepartner von A Mitgliedern, Senioren, Jg. 1951 und älter, Junioren Jg. 1987-1993, Versehrte (70%), Mitglieder des ÖBRD und alpiner Einsatzgruppen, Jugendführer) Jugendliche: € 22,- Jg. 1994 und jünger Familienmitgliedschaft: Beide Elternteile sind OeAV-Austria Mitglieder, Kinder ohne Einkommen erhalten eine kostenlose Mitgliedschaft inklusive Versicherungsschutz (bis max. 27 Jahre, ab 18 Jahre: Nachweis über Bezug der Familienhilfe, Anmeldung der Kinder erforderlich!), gilt auch für Alleinerzieher!



Unsere Kooperationspartner - Ihre Vorteile!

Durch unsere gute Kooperation mit unserer Partnersektion Edelweiss stehen ab sofort alle 83 Partnerbetriebe des Alpenverein Austria und des Alpenverein Edelweiss den Austria- und Edelweiss-Mitgliedern offen! Wieder ein Bereich, in dem wir alle sehen und erleben können, dass gute Zusammenarbeit für alle Beteiligten etwas bringt!

Diese Unternehmen bieten Ihnen, liebe Mitglieder, Preisvorteile, weil Sie als Mitglied beim Alpenverein Austria bei diesen Firmen einen speziellen Status genießen. Und es sind Vorteile, die direkt oder indirekt mit dem Sport zu tun haben, den wir als Alpenvereinsmitglieder so lieben... das Bewegen der Natur.

Die Austria Mitgliedschaft zahlt sich aus!

Die genaue Beschreibung der „Austria Vorteile“ bei dem jeweiligen Kooperationspartner entnehmen Sie bitte der Aufstellung auf www.alpenverein-austria.at

Tourismus

Wien

Trident Travel Reiseagentur GmbH
Margaretenstraße 67, 1050 Wien
Tel.: 01/5879472; fly@trident.at;
www.trident.at



Tierra Incognita Reisen mit Weitblick

Thomas Prinz, Sternengasse
3/2/6, 1010 Wien Tel.: 01/9745820
oder 0650/4947589;
info@tierra-incognita.at;
www.tierra-incognita.at



Hotel'chen am Naschmarkt

www.am-naschmarkt.at



Sportcenter Donaucity

1220 Wien. 01/2699630
www.sportcenter-donaucity.at



Niederösterreich

Freizeitanlage Gallien
3753 Gallien 1 (Waldviertel) Tel.:
0664/5303441; info@gallien.at;
www.gallien.at



Gasthof Marschall-Stuben

Gutenbrunn/ Waldviertel
Tel. 02874/ 6294
www.marschallstuben.at



Oberösterreich

Hotel & Restaurant Brandwirt
Fam. Schnitzhofer, 4824 Gosau 151
Tel.: 06136/8226;
gasthof@brandwirt.at;
www.brandwirt.at



Hotel Haus am See

Fam. Weinfurter,
4831 Obertraun 169
Tel.: 06131/26777;
hotel-hausamsee@aon.at; www.hotel-hausamsee.at



Salzburg

Hanneshof + Bischofsmütze
Hotel Hanneshof GmbH & CoKG,
Fam. Mayr, 5532 Filzmoos 126
Tel.: 06453/8275;
info@hanneshof.com;
www.hanneshof.com



Haus Katharina Bad Hofgastein

Harbach 15a, 5630 Bad Hofgastein



Hotel Alpenhof Edelweiss

Wagrain Tel. 06413/ 8447
www.mein-edelweiss.at



Gasthof Wasserfall

Fusch/ Glocknerstraße
Tel. 06546/ 249
www.gasthof-wasserfall.at



Alpengasthof Villa Elli

Böckstein, Gasteinertal
Tel. 06434/ 4945
www.traveller-home.com



Pension Gruber

Weißpriach/ Lungau,
Tel. 06473/ 7013
www.ferien-gruber.at



Gästehaus Rückl

Karneralm bei Ramingstein
Tel. 06475/ 476,
www.karneralm.at



Steiermark

Feistererhof + Ramsauhof
Robert Simonlehner GmbH &
CoKG, 8972 Ramsau/Dachstein 35
Tel.: 03687/81980; info@feistererhof.at;
www.feistererhof.at



Gasthof Freinerhof

in Frein/ Mürz
Tel. 03859/ 8102
www.freinerhof.at



Pension Wengerwirt

Weng bei Admont/ Haller Mauern/
Gesäuse Tel. 03613/ 2270
www.wengerwirt.at



Gasthof Braun

im Triebental bei Hohentauern
Tel. 03618/ 269 www.gasthofbraun.at



Gasthof Tunzendorferwirt

8962 Gröbming
Tel. 03685/24444
www.tunzendorferwirt.at



Gasthof Blasl

Losenstein/Unteres Ennstal
Tel. 07255/ 6215
www.gasthof-blasl.at



Gästehaus Sonnenschein

Nähe Therme Loipersdorf
Tel. 03155/ 8311
www.gaestehaus-sonnenschein.com



Tirol

Hotel Tuxertal
Lanersbach Tel. 05287/ 8577
www.tuxertal.at



Kärnten/Osttirol

Gasthof Pension „Zur Post“
Fam. Salcher, 9654
St. Lorenzen 42. Tel.: 04716/227;
info@gzp.at; www.gzp.at oder www.tiscover.com/gzp



Hotel und Gasthof Unterwöger

Dorf 26, 9942 Obertilliach
Tel.: 04847/5221;
hotel.unterwoeger@tirol.com;
www.unterwoeger.at



Hotel Kolbitsch

Oberdorf 6, 9762 Weissensee
Tel.: 04713/3111-0;
info@hotel-kolbitsch.at; www.hotel-kolbitsch.at



Pension Oberhof & Alpinschule

Lesachtal, Xaveriberg 6,
9654 St. Lorenzen/Lesachtal
Tel.: 04716/506; h.ortner@net4you.at;
www.oberhof-lesachtal.at



Gästehaus Hubertus

Malta/ Maltatal Tel. 04733/ 286
www.gaestehaushubertus.at



Hotel Alpengasthof Hochegger

Klippitztl/ Bad St. Leonhard
Tel. 04350/ 8167
www.hochegger-klippitz.at



Der Dolomitenhof

Tristach bei Lienz Tel. 04852/ 63455
www.dolomitenhof.org



Hotel Hinteregger

Matrei in Osttirol Tel. 04875/ 6587
www.hotelhinteregger.at



Sport

SKY CLUB AUSTRIA

8962 Gröbming, Tel. 03685/22333
www.skyclub-austria.at



IMSB Austria - Institut für medizinische und sportwissenschaftliche Beratung

Johann-Steinböckstraße 5,
2344 Maria Enzersdorf, Tel.: 02236/22928;
Mail: office@imsb.at; Web: www.imsb.at



MAC DIVER - Tauchsport Oberlaa

Claudia Cargnelli, Kurbadstraße 14,
1100 Wien; Tel.: 0699/1712172;
claudia@macdiver.at; www.macdiver.at



Kletterwald Stuhleck

Tel. 0664/ 4212599,
www.stuhlecksport.at,
office@stuhlecksport.at,



Kletterpark Donaunsel

Tel. 0699/ 11303167,
office@donauinsel-kletterpark.at,
www.donauinsel-kletterpark.at



1862-2012



jahre alpenverein



Österreichische Karakorum Expedition 1960, Erstbesteigung Distaghil Sar 7.885 m durch Mitglieder der Austria Bergsteigerschaft.

Foto: Wolfgang Steier

Jeden Monat finden Veranstaltungen bzw. Aktionen im Zeichen unseres Geburtstages statt. Hier gibt es schon einen Vorgeschmack auf die ersten Veranstaltungen, die im Jubiläumsjahr stattfinden werden. Weitere Termine werden in den kommenden Ausgaben bekanntgegeben!

12.1. Startveranstaltung / Pressekonferenz

Der offizielle Startschuss für die Feierlichkeiten im Jubiläumsjahr 2012.

27.1. Eröffnungsereignis „Die Kletterei“

ab 14 Uhr Tag der Offenen Tür in der Kletterei mit buntem Programm, ab 21 Uhr das Clubbing.

11.2. Wir geben dir Iglus

Eine Flashmob-Aktion der Alpenvereinsjugend auf der Edelweisschütte am Schneeberg. Insgesamt 150 Personen errichten 15 Iglus.

3.3. Weinverkostung auf der Simony-Hütte

Eine Weinverkostung an einem ungewöhnlichen Ort, eine Skitour der besonderen Art.

14.3.-22.6. Erlebnis Berg - Ausstellung im Wien-Energie-Haus

Vorträge & Events, Entwicklung der Bergsportausrüstung, Energietechnik auf Schutzhütten, Geschichte des Alpenvereins u.v.m.
6., Mariahilfer Straße 63 • Eintritt frei!

30.6. Alpenverein Hütten-Opening

Die Hütten des Alpenvereins im Zeichen des 150. Jubiläums.

1./2.9. Tage des Bergsports

Der Alpenverein präsentiert sich und seine Sportarten.

20.10. in Wien: Hauptversammlung & Abschluss

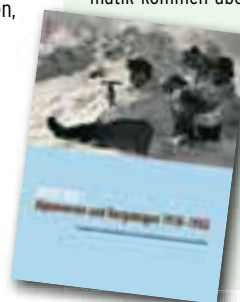
Höhepunkt und offizieller Abschluss des Jubiläumsjahres!

„Berg Heil! Alpenverein und Bergsteigen 1918 - 1945“

Mit diesem Buch haben die Alpenvereine in Österreich, Deutschland und Südtirol ein spannendes Kapitel ihrer großteils gemeinsamen Geschichte zum Thema gemacht. Die politische Verantwortung des Alpenvereins - der Antisemitismus-Streit zu Beginn der 1920er Jahre, die starke völkische Positionierung, die Einbindung in das Herrschaftssystem der NSDAP ab 1938 - war der Anlass zu diesem Buch. Neben dieser engeren politischen Thematik kommen aber auch die gesellschaftlichen Entwicklungen

im Bergerlebnis allgemein, im Bergsport, im Naturschutz und anderen Bereichen zur Geltung.

635 S., zahlreiche Abbildungen. Wien: Böhlau-Verlag 2011. Buchhandelspreis € 44,90, AV-Mitgliederausgabe € 34,90, erhältlich in der Servicestelle oder auf www.oavshop.at.



Bei Interesse an regelmäßigen Informationen per E-Mail bitte unter Aktiv-Nr.: n1862 unverbindlich anmelden.